

BRIENZ *info*

INTERVIEW

**«Ich freue mich auf die
zusätzlichen Aufgaben.»**

Ines Roth, ab Mai 2017
Geschäftsstellenleiterin
der Volkshochschule
Oberhasli/Region Brienz





S4 Vielfältiges Angebot im Fitnesscenter in Wilderswil

Fitnessstraining

Das funktionelle Krafttraining umfasst je nach Wunsch Übungen für die Ausdauer, an Kraftgeräten und freie Gewichtsübungen sowie Übungen für Stabilisierung und Beweglichkeit.

Massage

Haben sich Ihre Muskeln bei der Arbeit oder beim Sport verspannt, dann hilft Ihnen eine klassische oder eine Sportmassage.

Flexibilitätstraining

«Fle-xx» bietet einen ganzheitlichen Lösungsansatz für Rücken- und Gelenkschmerzen: Ein Zirkeltraining, das die Muskelketten bearbeitet, Verspannungen löst und die Muskeln gezielt in die Länge trainiert.

Ob Anfänger oder «Profi» – alle sind bei uns herzlich willkommen! Unser Fitness Personal in Wilderswil freut sich, dich begrüßen zu dürfen.



s4sports AG
Mittelweg 11
3812 Wilderswil | 033 530 01 66
info@s4sports.ch
www.s4sports.ch



Lebenslanges Lernen

Das Lernen in der Schule ist das eine, doch es geht immer weiter

Wann haben Sie zum letzten Mal etwas gelernt? Natürlich lernt jeder Mensch tagtäglich und eine alte Redewendung besagt ja auch, dass wir nie ausgelernt haben. Doch mit Lernen verstehen viele von uns das Lernen in den Schulstuben. Dies ist in vielen Fällen nach der obligatorischen Schulzeit und einer Berufslehre oder einem Studium beendet. Doch auch wenn die Schulzeit eigentlich schon lange hinter einem liegt, kann man immer noch etwas lernen. Und zwar nicht nur vom täglichen Leben und den gemachten Erfahrungen, sondern auch in den «Schulstuben». Jenen für Erwachsene. Jenen der Volkshochschule Oberhasli / Region Brienz. Unsere Volkshochschule bietet neben den altbekannten Sprachkursen in diversen Sprachen auch immer wieder Kurse für den tagtäglichen Gebrauch an. Seien dies Foto-, Informatik- oder gar Tanzkurse. Zur Zeit hat beispielsweise der Kurs im «Line Dance» Hochkonjunktur. Als vor zwei Jahren die Nachfolgeregelung für den langjährigen Präsidenten, Peter Pfister, diskutiert wurde, fiel auch mein Name. Als Gemeinderat mit dem Ressort Bildung liegt mir die Bildung per se am Herzen. Für mich beinhaltet das Ressort Bildung in einer Gemeinde nie nur die Volksschule. Ich war und bin immer der Ansicht gewesen, dass die Bildung einer Gemeinde gut ansteht und einen hohen Stellenwert geniessen muss. Und eben nicht nur die Bildung für Kinder und Jugendliche, sondern auch die Bildung für Erwachsene. So habe ich der Anfrage, das



Thomas Dummermuth

Vizepräsident
Volkshochschule
Oberhasli / Region Brienz,
Meiringen

Präsidium zu übernehmen, gerne zuge-sagt und amte seit zwei Jahren als Vizepräsident. So hatte ich die Möglichkeit, die Strukturen und das Geschäft der Volkshochschule zuerst richtig kennen zu lernen und nun darf ich, so die Vereinsmitglieder dies wollen, im Frühling das Präsidium übernehmen. Dies im Jahr des 50-jährigen Bestehens der Volkshochschule Oberhasli / Region Brienz. Ich freue mich, mit einem motivierten Team zu arbeiten und Sie schon bald in einem Kurs oder Vortrag der Volkshochschule zu begrüßen.

Offizielles Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe von Axalp, Brienz, Brienzwiler, Ebligen, Gadmen, Hofstetten, Innertkirchen, Oberried, Planalp und Schwanden. Interlaken, Matten, Unterseen, Beatenberg, Bönigen, Därliken, Goldswil, Gsteigwiler, Habkern, Iseltwald, Leissigen, Niederried, Ringgenberg, Saxeten, Sundlauenen, Wilderswil, Gimmelwald, Gündlischwand, Isenfluh, Lauterbrunnen, Lütschental, Mürren, Stechelberg, Wengen, Zweisültschinnen.

Herausgeber/Realisation/Datenannahme für alle Beiträge/Inserate/Vereine Werd & Weber Verlag AG, Eva von Allmen, Andrina Sägger, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt, Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56, boedeli-info@weberag.ch Leitung BodeliInfo/BrienzInfo, Inserate und Gewerbeseiten Doris Wyss, Brunnengasse 20, 3852 Ringgenberg, Tel. 033 336 55 55, boedeli-info@weberag.ch Vertreter des Vereinskonzents Peter Wenger, Präs. Vereinskonzent, PF 336, 3800 Interlaken, Tel. 077 430 17 35; Nöldy Baumann, Präs. IG Sport Bodeli, Tel. 079 632 76 70 Titelseite Ines Roth Foto Erich Häslar Druck Ilg AG, 3752 Wimmis ISSN 1662-0984 Auflage 20050 Exemple Erscheinungsweise 12x jährlich, Ausgabe April 17 erscheint am 31. März 17. Beiträge per Mail an: boedeli-info@weberag.ch. Annahmeschluss: Freitag, 10. März 2017/Alle Beiträge erscheinen auch im BodeliInfo

Lesen Sie uns online – weltweit: www.brienzinfo.ch



Als Gratis-App für iPhone und iPad

INHALTSVERZEICHNIS	SEITE
EDITORIAL	3
INTERVIEW	5-7
GEWERBE-INFO	
HaushaltFee BeO GmbH, Aeschi	11
Silken, Interlaken-Unterseen	13
INFOSEITEN	
Daniel Rolli: Finanzplanungs-Tipp	15
Marco Zurbuchen: Ofenbau	17
Sandra Kammermann: Gesundheits-Tipp	19
Peter Urfer: Optik	21
Bernhard Frutiger: Japanische Akupunktur	23
Ursula Stucki: Kosmetik-Beautytipp	25
Martin Gafner: Bücherecke	27
VEREINE	
KULTUR	
Interlaken Tourismus	29
Verein Freunde des Kunsthauses Interlaken	31
Musikgesellschaft Matten	33
Stadtkeller Unterseen	34, 35
Soroptimist Club Interlaken	37
Schlosskeller Interlaken	39
Verein Kulturbeutel	41
AUSSTELLUNG	
Galerie Kunstsammlung Unterseen	43
MUSIK	
Interlaken Classics	44-45
Oberländerchörli Interlaken	47

Berner Oberländer Militärspiel	49
Musikschule Oberland Ost	50, 51
Chamäleon-Sessions	53
Jugendmusik Unterseen	54, 55
Musikverein Interlaken Unterseen	57
Kammermusik-Konzerte Hondrich	59
Ortsverein Faulensee	61
MÄRKTE	
Landfrauengruppe und Werkstube Habkern	63
SPORT	
Turnverein Brienz	65
KINDER	
Pfadi Unspunne	67
KURSE	
Lesen und Schreiben für Erwachsene	69
Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz	71
VERSCHIEDENES	
Tel. 143 – Die Dargebotene Hand	73
KIRCHE	
Kirchgemeinde Gsteig-Interlaken	74
Im Aufwind	75
Gemeinde für Christus	77
WETTBEWERB	9/83
TIERE SUCHEN EIN ZUHAUSE	79
KREUZWORTRÄTSEL	81
VERANSTALTUNGEN	85-89
INTERVIEW	91-93
KOLUMNE	94-95

BRIENZ info

Möglichkeiten zum lebenslangen Lernen für alle

In diesem Jahr feiert die Volkshochschule Oberhasli / Region Brienz ihr 50-jähriges Jubiläum. Ines Roth übernimmt neu ab dem 1. Mai 2017 die Geschäftsstellenleitung.

Ines Roth, haben Sie sich bereits gut eingearbeitet?

Ja. Ich arbeite ja schon seit rund zehn Jahren für die Volkshochschule und kenne die Aufgaben der Geschäftsstelle. Aber jetzt mit der Geschäftsstellenleitung kommen natürlich zusätzliche Aufgaben dazu. Das wird interessant sein und auch zusätzliche Anforderungen an mich stellen.

Welches werden Ihre wichtigsten Aufgaben sein?

Ein attraktives Kursprogramm für die Bevölkerung der Region Oberhasli/Brienz zu gestalten. Auch firmenspezifische Kurse wollen wir vermehrt anbieten können.

Was muss ich mir unter «firmenspezifischen Kursen» vorstellen?

Wir durften bereits Kurse in Englisch und Französisch für die Mitarbeitenden der Bergbahnen Meiringen-Hasliberg organisieren. Ebenfalls für die Bauunternehmung Ghelma AG Spezialtiefbau läuft ein Kurs «Deutsch als Fremdsprache auf der Baustelle» im Hinblick auf ihre Arbeit im Spezialtiefbau. Auch für das Haus- und Reinigungspersonal der Privatklinik Meiringen sind Deutschkurse ein Bedürfnis.

Das Schlagwort vom «lebenslangen Lernen» ist allgegenwärtig. Denken Sie also, dass Sie damit im Trend liegen?

Wir sind eine anerkannte regionale Trägerin der Erwachsenenbildung und wir organisieren tatsächlich Bildungsangebote für Menschen aus allen sozialen Schichten und Altersstufen im Sinne des lebenslangen Lernens.

Sie sagen «wir» - wer steht denn dahinter und wo ist die Volkshochschule eingebunden?

Wir sind für die Zusammenarbeit mit Kanton, Gemeinden und Institutionen offen und koordinieren das Bildungsan-



Ines Roth

Jahrgang: 1976

Zivilstand: verheiratet, zwei schulpflichtige Söhne

Hobbies: Volleyball, Skifahren, Fotografie

Beruflicher Werdegang:

Schulen im Haslital,

KV-Lehre beim Tourismusverein Hasliberg, Sprachaufenthalt in England, Reisebürofachschule, Mitarbeiterin Reisebüro Jungfrau Tours, Leiterin Tourist Info Hasliberg. Seit 10 Jahren Mitarbeiterin bei der Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz

Internet: www.vhs-zib.ch

gebot der Region. Es ist wichtig und nötig, dass wir hier in der Region viele verschiedene Kurse anbieten können. Wenn man für alles auswärts etwas suchen müsste, würden der Zeitaufwand und die Kosten für Interessenten sofort höher.

Gibt es eine regionale oder lokale Trägerschaft? Wer ist verantwortlich und wer hat Sie gewählt und angestellt?

Die Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz ist ein im Jahr 1967 gegründeter Verein, der Weiterbildungskurse durchführt. Es sollen Kurse für fast alle Interessensgebiete angeboten und möglichst in der ganzen Region durchgeführt werden. Der Verein ist konfes-



Unsere Dienstleistungen:

Cholesterin-Check, Blutdruckmessung, Blutwertmessung CRP, Blutzuckermessung, Urinanalyse Harnwegsinfektionen, Wundbehandlung, Grippeimpfung, Reise-Notfallapotheke, Medizinische Bandagen, Kompressionsstrümpfe, Kosmetische Behandlungen

 Apotheke und Parfümerie
Dr. Portmann
Apotheke Dr. Portmann AG

Höheweg 4 | 3800 Interlaken
Tel. 033 828 34 34 | www.portmann.ch



Frühling im Des Alpes, dem Treffpunkt in Interlaken

Urchige, gluschtige Hütten-Gerichte gibt's
noch bis Mitte März!

Ab Mittwoch, 15. März geniessen Sie wieder unsere
ausgesuchten Spargel-Spezialitäten!

Verlangen Sie unsere Ostermenüs
und reservieren Sie sich jetzt schon einen Tisch!

Werktags täglich 2 Menüs (1 vegi) à CHF 18.-
Fragen Sie nach unserem Menüpass:
Jedes 11. Menü ist gratis!

Hauseigene Konditorei:
Täglich grosses Angebot an frischer Patisserie

Herzlich willkommen!



RESTAURANT • PIZZERIA • BAR • TERRASSE • KONDITOREI
Höheweg 115 • 3800 Interlaken • Switzerland
Tel. 033 822 23 23
www.desalpes-interlaken.ch • info@desalpes-interlaken.ch

sionell neutral und von politischen Parteien unabhängig. Ich habe lange mit der jetzt noch im Amt stehenden Geschäftsstellenleiterin, Frau Anita Banzholzer, zusammen gearbeitet. Sie geht nun in Pension und ich wurde angefragt den Posten zu übernehmen. Der Verein hat auch einen aktiven Vorstand und trägt dazu bei, dass wir in der Region gut verankert und eingebunden sind. Der Vorstand ist das strategische Organ und die Geschäftsstelle hat die operative Leitung.

Ist diese Leitung ein Vollamt?

Nein, es ist eine Teilzeitstelle. Ich werde die zur Verfügung stehenden Prozente nicht alle übernehmen. Eine weitere Mitarbeiterin, Daniela Tanner, wird ebenfalls noch 20 Prozent ausfüllen.

Was waren Ihre Gründe, sich für dieses Amt zur Verfügung zu stellen?

Wir sind ein gutes Team. Die Aufgaben sind vielfältig und interessant. Die Volkshochschule Oberhasli / Region Brienz ist eine wichtige Weiterbildungsinstitution und sie liegt mir am Herzen. Ich freue mich auf die neue Herausforderung.

Wird man bei der Arbeit an der Volkshochschule reich?

(lacht) Nein, aber wir bemühen uns – vor allem auch bei den Kursleitern und Kursleiterinnen – im Quervergleich zu anderen Institutionen gerechte Entschädigungen zu bieten.

Welches werden die hauptsächlichsten Probleme sein, die Sie nun vermehrt anpacken müssen?

Die Geschäftsstelle muss präsent und nahe bei Teilnehmern, Kursleitern und Kursleiterinnen sein. Nur so weiss man über die Bedürfnisse Bescheid und kann entsprechende Kurse organisie-

ren. Weil das Angebot so breit ist, gestaltet sich die Suche nach kompetenten Kursleitungen aus der Region nicht immer einfach. Mit Inseraten im Brienz/Bödeli-info und dem Newsletter können wir regelmässig auf neue Kurse aufmerksam machen. Es braucht eine gewisse Mindestzahl an Absolventen, damit wir einen Kurs durchführen können. Es gibt Interessierte, die sich zuerst nicht anmelden und dann plötzlich doch noch einsteigen möchten und dann ist der Kurs vielleicht schon abgesagt. Deshalb braucht es eine grosse Flexibilität unsererseits.

«Es sollen Kurse für möglichst alle Interessensgebiete angeboten und in der ganzen Region Oberhasli / Brienz durchgeführt werden.»

Gibt es andere schwierige Entscheide?

Es ist nicht einfach, immer ein passendes Lokal zu finden. Entweder sind sie schon besetzt oder haben sie Nachteile. Die Anforderungen an ein Kurslokal sind je nach Angebot sehr verschieden. Nehmen wir zum Beispiel Kurse für «Line Dance», die momentan sehr im Trend und gefragt sind. Da ist der Bodenbelag ein Knackpunkt. Die Absätze der Westerstiefel würden ein Parkett beschädigen, auf Teppichböden geht es aber nicht, und so ist plötzlich die Auswahl an geeigneten Bodenbelägen sehr klein. Sie sehen, es gibt viele organisatorische Fragen, die gelöst werden müssen.



Ines Roth beim Eingang zur Geschäftsstelle an der Kirchgasse Meiringen. (Bild zvg)



Hier werden Bildungsangebote für Menschen aus allen sozialen Schichten und Altersstufen für das lebenslange Lernen organisiert. (Bild: Peter Santschi)

Wie sind die Kosten für Kursteilnehmer?

Zirka 17 bis 20 Franken pro Stunde. Informatikkurse sind etwas teurer.

Das reicht aber nicht, um alle Kosten zu decken, oder?

Nein, das reicht nicht. Wir erhalten Beiträge von den Gemeinden, mit denen eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen wurde.

Ich habe im Internet gesehen, dass sich die Gemeinden aus der Region Haslital / Brienz beteiligen mit Ausnahme von Brienz und Hofstetten. Warum ist das so?

Diese beiden Gemeinden haben beschlossen, sich nicht zu beteiligen. Aber wir nehmen natürlich auch Kursteilnehmer aus diesen Gemeinden zu gleichen Bedingungen in die Kurse auf.

«Die Anforderungen an ein Kurslokal sind, je nach Angebot, sehr verschieden.»

Gibt es weitere Einnahmequellen?

Die KWO sind ein wichtiger und wertvoller Ausbildungspartner. Dazu ist die Raiffeisenbank als Sponsor beteiligt. Die Volkshochschule ist ein Verein, und weitere Mitglieder und Gönner sind sehr willkommen.

Was passiert Besonderes im Jubiläumsjahr?

Das Jubiläumsjahr läuten wir ein mit einem neuen Internet-auftritt ein (www.vhs-zib.ch). Am 12. Mai gibt es eine

festliche Hauptversammlung. Dazu werden wir am 16. August am Dorfabend im Zentrum von Meiringen präsent sein. Im Herbst organisieren wir zudem einen interessanten Jubiläumsvortrag

Ihre Wünsche für die Zukunft?

Es ist mir wichtig, die Volkshochschule Oberhasli / Region Brienz als Weiterbildungsinstitution in der Region zu halten und das Angebot weiter auszubauen. Die Volkshochschule soll Weiterbildungsmöglichkeiten für alle Interessensgruppen beinhalten.

Ein neuer Kurs für die Volkshochschule?

Ines Roth erzählt: «Ich bin Kinderskilehrerin und unterrichte manchmal noch an der Skischule Hasliberg. Eines Morgens hatte es kräftig geschneit und mein Mann montierte mir für die Fahrt von Innertkirchen nach Meiringen die Schneeketten. Als ich am Nachmittag hundemüde wieder zum Auto kam, war der Schnee geschmolzen und der Asphalt trocken. Ich wollte nicht mit klirrenden Ketten nach Hause rasseln und dachte, es sei ja wohl kein Hexenwerk, diese rasch abzunehmen. Eine Kette war bald gelöst und ich fuhr vorwärts, um sie vom Rad zu befreien. Ich hatte aber nicht alles gelöst – die Kette rutschte nach innen und wickelte sich um die Achse. Jetzt war guter Rat teuer und ich telefonierte meinem Mann. Er kam mir zu Hilfe, nahm das Rad ab und befreite die Kette. (Dies nicht ohne entsprechende Kommentare zu meiner Ungeschicklichkeit!) Ich aber überlegte auf der Heimfahrt, ob es an der Volkshochschule nicht genug Anmeldungen für einen Schneeketten-Entfernungskurs gäbe!» Schneeketten haben wirklich ihre Tücken...

Text: Peter Santschi



Brienzerburli

bis Ende Mai So Abend, Mo/Di geschlossen

Seerestaurant Löwen

Öffnungszeiten siehe www.brienzerburli.ch

Saisoneneröffnung 17. März

18. März gratis Apéro von 11.00 bis 17.00 h

Pizza Aktion bis Ende März

Kinder bis 15 Jahre in Begleitung Erwachsener
Personen erhalten eine **gratis Pizza!**



Erwachsene Gäste dürfen nach dem Essen das Brienzerburli **Glücksrad** drehen. Es erwarten Sie tolle Preise.

24. März Musik-Konzert mit «We Are DollstoY» ab 18.00 h

Die fünfköpfige Band aus Schottlands Hauptstadt bietet dem Publikum mit originellen, aber eingängigen Eigenkompositionen ein Hörvergnügen der besonderen Art; rockige Lieder mit Einflüssen aus Blues und Ska. Im Brienzerburli spielen die Musiker ein gemütliches Akustik-Set. (Kein Eintritt)

An Ihrem Geburtstag schenken wir Ihnen im Brienzerburli oder Weisses Kreuz Ihr Cordon-Bleu!
Bis Ende Mai **Cordon-Bleu** Variationen im Brienzerburli.



täglich offen
07.30 bis 23.00h

Mittagsmenü
auch im 10er Abo

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Familie Huggler & Mitarbeiter

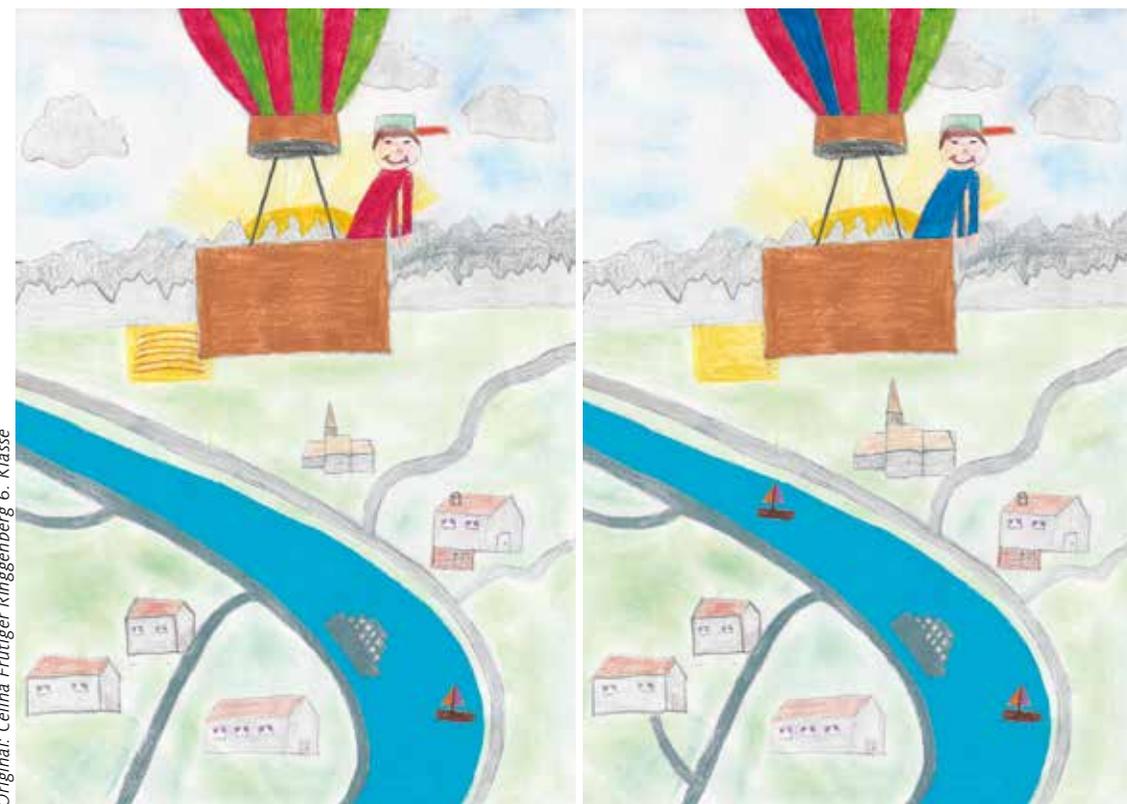


Tel. 033 951 12 41 / 033 952 20 20 hotel@brienzerburli.ch / hotel@weisseskreuz-brienz.ch
www.brienzerburli.ch / www.weisseskreuz-brienz.ch

Finde die Unterschiede

Im Bild rechts sind 7 Unterschiede zum linken Bild versteckt. Kreisen Sie die Unterschiede ein und senden Sie uns die Lösung mit Ihrem Namen, Adresse und Telefonnummer an: Werd & Weber Verlag AG, Wettbewerb BodeliInfo/BrienziInfo, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt oder an wettbewerb@weberag.ch
Einsendeschluss: Freitag, 10. März 2017

Gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von Fr. 100.- von der Dropa Drogerie Günther Unterseen/Interlaken.



Original: Celina Frutiger Ringenberg 6. Klasse

Auflösung Suchbild Februar



Gewinner Februar-Ausgabe:
Kaspar Studer, 3800 Matten

HEILSAME DÜFTE

Für Gesundheit und Wohlbefinden



z.B. Aromalife ätherisches Öl
Lavendel fein
5ml
CHF **11.90**



dropa
GANZ SCHÖN GESUND!
DROGERIE
GÜNTHER

Bahnhofstrasse 25, 3800 Unterseen
Telefon 033 826 40 40, dropa.guenther@dropa.ch Filiale Interlaken Ost, 3800 Interlaken
Telefon 033 823 80 30, dropa.interlaken@dropa.ch

AARE-PRAXIS

AARE-PRAXIS

Tag der offenen Tür

in unserer neuen Praxis an der bisherigen Adresse: Rugenparkstrasse 7, Interlaken
am 1. März 2017 ab 16 bis 20 Uhr



Von links. Hinten: Monika Rieder, Pamela Bracher
Vorne: Caroline Minder, Raphaela Baumann, Gabriela Haug, Monika Jungen, Cornelia Bracher

Wir freuen uns, Sie in unserer neuen Praxis zu begrüßen und bei einem Apéro mit kleinen Häppchen zu verwöhnen. Wir zeigen Ihnen die neuen Techniken in Endermologie für Body und Face! Auf der Grundlage basischer Ernährung (Säure/Basen).

NEU IN DER AARE-PRAXIS: klassische Massage



Das ganze Team freut sich auf Ihren Besuch! www.aare-praxis.ch | 033 822 23 24



Der Frühling steht vor der Tür...

... und die HaushaltFee steht zu Ihren Diensten!



HaushaltFee erledigt wird, oder aber auch durch eine einmalige Grundreinigung der Küche. Vielleicht wäre es schon lange wieder mal an der Zeit, den Fenstern und Storen Aufmerksamkeit zu schenken, oder aber im Keller müsste mal ausgemistet werden. Wir helfen Ihnen, wo wir nur können. Unser vielfältiges Dienstleistungsangebot lässt «fast» keine Wünsche offen und das faire Preis-/Leistungsverhältnis spricht zudem für sich.

Haben Sie Fragen, dann zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Gerne kommen wir auch auf ein unverbindliches Gespräch vorbei um herauszufinden, wie wir Ihnen am besten dazu verhelfen können, dass Ihre Wünsche nicht länger nur Wünsche bleiben.

Ihre HaushaltFee BeO GmbH



HaushaltFee BeO GmbH
Claudia Reist
Geschäftsführung
Rossernstrasse 12
3703 Aeschi b. Spiez
Telefon. 078 676 83 88
www.haushaltfee.ch

Gerade nach der kalten Jahreszeit juckt es uns in den Fingern, den Haushalt auf Vordermann zu bringen, die Garderobe auszumisten oder auch dem Garten neues Leben einzuhauchen. Leider fehlt uns für vieles oft die Zeit und der Wunsch bleibt Herr der Gedanken. Oder aber das eine oder andere «Bräschteli» hindert uns an der Ausführung und man bräuchte eigentlich Unterstützung.

Die HaushaltFee BeO ist nun bereits seit 5 Jahren in Privathaushalten im ganzen Berner Oberland tätig und unsere Feen freuen sich nach wie vor tagtäglich darauf, Ihnen durch ihren Einsatz mehr Lebensqualität zu schenken. Sei es durch das regelmässige Reinigen Ihrer 4 Wände, also dem sprichwörtlichen «Kehr», welcher immer von derselben



Geschätzte Leserin und geschätzter Leser

Ihre Wohnung, Ihr Haus liegt Ihnen am Herzen?
Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Mit meinem Fleiss und meinem Wissen helfe ich Ihnen, rasch, unkompliziert und fachkundig den besten Verkaufspreis zu erhalten und den passenden Käufer für Ihr Eigentum zu finden.

Ich freue mich, Sie kennen zu lernen und Sie zu unterstützen.

Herzlichst
Emel Marjanovic

- Professionelle Immobilienbewertung
- Kompetente Abwicklung von A–Z
- Persönliche Betreuung
- Aussagekräftige Verkaufsdokumentation
- Stets erreichbar für Sie!

Tel. 079 797 57 02

RE/MAX Interlaken
Höheweg 3, Postfach 186, 3800 Interlaken
Tel. 079 797 57 02, emel.marjanovic@remax.ch

silken

Gönnen Sie sich seidig-weiche Sommerhaut – mit silken

Preiswert, beinahe schmerzfrei und per sofort.



Mit «Body Sugaring» entledigen Sie sich endlich lästiger Körperbehaarung. Für einen smarten Start in den kommenden Frühling und Sommer.

Das unsere Winter von Jahr zu Jahr wärmer werden ist ein weiterer Grund, sich von ungewünschter Körperbehaarung zu befreien. Natürlich werden die Zeiten verlängert, in denen wir mit leichten Blusen und Hemden, Röcken oder Bermudas die Welt erobern. Aber es geht vor allen Dingen um den eigenen Wohlfühlfaktor. Enthaarte Achseln, die haarfreie Bikinizone und seidige Beine bei den Damen oder enthaarte Rücken- und Brustpartien bei den Herren sind die Renner. Nicht nur die Haut, auch das eigene Auftreten und das eigene Selbstbewusstsein werden aufpoliert. Grundsätzlich wird zwischen zwei grossen Gruppen bei der Haarentfernung unterschieden: die lang anhaltende und die dauerhafte Haarentfernung. Natürlich beinhaltet dies nicht nur einen Unterschied in der Dauer des Effekts, sondern

auch eine preisliche Differenz. Deswegen stellen wir Ihnen hier ganz gezielt den smarten Einstieg in eine Welt ohne nervige Körperbehaarung vor – das «Body Sugaring». Neben dem sehr guten Verhältnis von Preis- und Leistung, hat diese Art der lang anhaltenden Haarentfernung noch weitere Vorteile. Da die Haare mittels einer erwärmten Zuckerpaste entfernt werden, ist der Vorgang sehr effizient und hautschonend. Somit können alle Haar- und Hauttypen behandelt werden, sogar Neurodermitis, Schuppenflechte oder Krampfadern stellen kein Hindernis dar.

Gerne beraten wir Sie, natürlich kostenfrei und unverbindlich. Und wenn Sie auf den Geschmack gekommen sind, können Sie immer noch zur dauerhaften Haarentfernung wechseln.

Weitere Informationen zu beiden Themen finden Sie auf unserer Website. Melden Sie sich noch heute – für seidig-weiche Haut mit silken.



Nicole Wegmüller
silken
Aarestrasse 2
3800 Interlaken-
Unterseen
Telefon 033 821 16 55
www.silken.ch
info@silken.ch

MÄRZ 2017 IN DER BRASSE



Donnerstag, 2. März, 21.15 Uhr
THE BLACK BYRDS – The Sixties Beat Cover Sensation
Die Musiker haben die Platten ihrer Eltern aus dem Keller gezogen und sie zur Religion gemacht. Nun zelebrieren The Black Byrds die Sixties in ihrer rauen Art. Das heisst keine Lichtshow, kein Subwoofer-Spektakel oder anderer technischer Schnickschnack. Authentisch, auf alten Amps, alten Klampfen lassen The Black Byrds dabei den rohen Garagen-Sound der sechziger Jahre rüberschwappen.



Samstag, 4. März, 16 bis 18 Uhr
Pro-Bier Samstag – Hast du schon mal pro-biert...?
Lass dich mitnehmen auf eine Reise durch die Bierwelt mit einem Abstecher in die bekanntesten Bierländer der Welt und mit einer grossen Vielfalt an Geschmäckern. Dazu servieren wir verschiedene Tapas und Häppchen. CHF 24.– pro Person. Bitte voranmelden: 033 822 32 25



Donnerstag, 9. Februar, 21.15 Uhr
INFUNKTED – ... More than Funkrock!
Frisch und knackig, so präsentieren sich die Musiker von Infunkted. Wer bei diesem Namen sofort an klassische Funkbands wie James Brown oder Maceo Parker denkt, merkt bald: da steckt weit mehr dahinter. Der Sound des Sextetts ist zwar ohne Zweifel vom Funk infiziert, allerdings wird diesem eine kräftige Prise Rock, Soul und Jazz beigemischt. Infunkted will sich nicht auf einen Stil festlegen, eines wird aber schnell klar: was da herauskommt groovt wie Sau und macht gehörig Spass!



Donnerstag, 16. März, 21.15 Uhr
BONY MORONIE – Bluesrock
Bony Moronie hat sich der Musik der 70er-, 80er- und 90er-Jahre verschrieben – damals, als die Gitarren laut, die Stimmen heiser und die Frisuren wild waren. Das rockig-bluesige Repertoire der Band beginnt bei A wie AC/DC und endet bei Z wie ZZ Top. Dazwischen liegen Songs, die jeder kennt, aber auch Trouvaillen des Rock'n'Roll, die es wieder neu zu entdecken gilt.



Donnerstag, 23. März, 21.15 Uhr
THE POORBOYS – Rock'n'Roll Party
The Poorboys sorgen mit ihrem grossen Repertoire aus bekannten Klassikern der 50er- und 60er-Jahre, mit vielen musikalischen Überraschungen und einer fätzigen Liveshow immer für gute Stimmung und Partytime. Auch (oder eben) nach über 20 Jahre rocken und rollen die Poorboys mit viel Spielfreude, Witz und Charme über die Bühne und lassen dabei Elvis, die Beatles, Chuck Berry und viele andere neu aufleben.

Kennen Sie Ihre Antworten?

Ich möchte Sie ermutigen, Ihre Pensionierung frühzeitig in die Hände zu nehmen.

Fragen rund um Ihre Pensionierung

Mit den folgenden Fragen sollten Sie sich unbedingt beschäftigen: Wie hoch werden meine Einnahmen und Ausgaben nach der Pensionierung sein? In welchem Alter kann ich mir eine Pensionierung finanziell leisten? Soll ich mein Pensionskassenguthaben als Rente oder als Kapital beziehen? Wie plane ich den Bezug meiner Vorsorgegelder (Säule 3a, Pensionskasse, Freizügigkeitsguthaben) steueroptimiert? Ist es sinnvoll, die Hypothek zu amortisieren? Wo und wie will ich wohnen nach der Pensionierung? Ist meine Partnerin und Partner nach meinem Tod genügend abgesichert? Wie soll mein Nachlass nach meinem Ableben verteilt werden? Wie kann ich mein Vermögen im Alter optimieren, damit ich flexibel bleibe und auch im hohen Alter keine finanziellen Engpässe befürchten muss? Wie kann ich meine Altersvorsorge bis zu meiner Pensionierung noch optimal aufbauen?

Die wichtigste Frage

Wie koordiniere ich alle meine Antworten auf diese Fragen? Weiter kommt hinzu, dass die Rahmenbedingungen in der Finanzwelt nicht einfach sind. Es muss mit weiteren Senkungen der Pensionskassenrenten gerechnet werden. Auch das tiefe Zinsniveau wird wahrscheinlich noch über eine längere Zeit anhalten.

Planung

Ich empfehle Ihnen, sich eine professionelle Pensionsplanung zu leisten. Eine solche Planung sollte folgende Elemente abdecken: eine massgeschneiderte Etappenplanung mit einer klaren und verständlichen Übersicht der Einnahmen und Ausgaben nach Ihrer Pensionierung, welche Schritte wann in die Wege geleitet werden müssen, Entscheidungsgrundlage für Bezug der Pensionskasse (Rente oder Auszahlung), Zeitpunkt des Bezugs der Vorsorgegelder, Amortisation von Hypotheken, Geldanlagen, Erbschaftsplanung etc.

Fazit

Es wird sich für Sie lohnen, wenn Sie sich eingehend mit Ihrer Pensionierung befassen. So werden Sie sich auf einen angenehmen und freudigen neuen Lebensabschnitt nach Ihrer Pensionierung freuen können. Wenn Sie gesund bleiben, haben Sie gut und gerne noch rund ein Viertel Ihres Lebens vor sich.

Neutrale Beratung

Haben Sie Fragen zu Steuer-, Anlage- und Vorsorgethemen sowie rund um Ihre Pensionierung? Ihnen ist eine unabhängige Beratung garantiert, weil ich weder für eine Bank noch eine Versicherung arbeite. Nicht der Verkauf von Bank- und Versicherungsprodukten steht im Vordergrund (Provisionen), sondern Sie mit Ihren Bedürfnissen und Wünschen.

Gerne erwarte ich Ihren Anruf oder Ihre E-Mail



Daniel Rolli

neutraler und unabhängiger Finanzplaner mit eidg. Fachausweis
Bahnhofstrasse 37
(Stedtli-Zentrum)
3800 Unterseen
Telefon 033 823 60 53
info@rolli-finanzplanungen.ch
www.rolli-finanzplanungen.ch

Kompetent | Transparent | Neutral

Steuerplanung | Steuererklärung:

- Wir zeigen Ihnen Optimierungsmöglichkeiten auf
- Wir berechnen Ihnen das Sparpotential
- Wir füllen Ihnen die Steuererklärung aus

Wir freuen uns, Sie beraten zu dürfen.

FinanzZentrum Jungfrau AG | Aarmühlestrasse 35 | 3800 Interlaken
T 033 823 00 88 | F 033 823 00 93 | info@fzj.ch | www.fzj.ch



Alte Cheminées sind sanierungsbedürftig

Werten Sie Ihr altes Cheminée zu einer Zusatzheizung auf

In den 70er- und 80er-Jahren erlebte das Cheminée einen Boom und gehörte in Einfamilienhäusern und vielen Wohnungen zum Standard. Damals wurden vorwiegend offene Systeme gebaut, bei denen sehr viel warme Luft durch den Kamin entweicht. Fehlt nach einer wärmetechnischen Sanierung die nachströmende Frischluft, «zieht» das Cheminée nicht mehr richtig. Offene Cheminées genügen den heutigen Anforderungen aber selbst dann nicht mehr, wenn sie einwandfrei funktionieren. Der beträchtliche Luftabzug durch den Kamin wirkt sich negativ auf den Raumkomfort aus (Wärmeverlust), die Verbrennungstemperaturen sind tief und die Emissionswerte schlecht. Um Effizienz, Umweltbilanz und Ästhetik zu optimieren und das Cheminée zu einer modernen Zusatzheizung aufzuwerten, stehen heute mehrere Sanierungsmöglichkeiten bereit.

Verglasung: Massgefertigte Einsätze aus Keramikglas sind die einfachste und kostengünstigste Art, um offene Cheminées zu sanieren. Diese Lösung führt zwar noch zu keinem nennenswerten Heizbeitrag, reduziert aber den Luftabzug durch den Kamin und führt zu höheren Verbrennungstemperaturen und verbesserter Effizienz.

Heizkassette: Durch den Einbau einer Heizkassette in ein bisher offenes Cheminée lässt sich bereits ein Heizbeitrag erzielen. Die Kassetten werden massgefertigt und passen sich dadurch auch optisch dem bestehenden Aussehen an. Sie verfügen über doppelte Wände und einen integrierten Ventilator: Unterhalb des Feuerbodens angesaugte Raumluft wird erwärmt und wieder an den Wohnraum abgegeben.

Totalsanierung: Eine Totalsanierung bedeutet den Abriss des bestehenden Cheminées und den Neuaufbau einer modernen Wohnraumfeuerung. Dies kann wiederum ein Cheminée (Speichercheminée), aber auch ein Speicher- oder



Cheminéeeofen sein. Mit dieser Variante wird das ganze Wohnambiente positiv verändert. Da viele alte Cheminées gross und wuchtig gebaut wurden, gewinnt man in den meisten Fällen auch Platz im Wohnraum. Die neue Feuerung entspricht den modernsten Formsprachen und erfüllt alle aktuellen Vorgaben der Luftreinhalteverordnung und erzielt einen hohen Wirkungsgrad.

Gerne beraten wir Sie persönlich zu den verschiedenen Möglichkeiten einer Cheminéesanierung.



Marco Zurbuchen
Eidg. dipl. Hafnermeister
Zurbuchen Plattenbeläge
und Ofenbau AG
3800 Unterseen
Tel. 033 822 79 84
info@zurbuchen-unterseen.ch
www.zurbuchen-unterseen.ch

Showroom: Bahnhofstrasse 21, Unterseen

Move on.

New Generation Hyundai i30.



Ab CHF 23 950.-*

 **HYUNDAI**

* 1.0 T-GDi Launch, Abb.: 1.4 T-GDi Launch Plus ab CHF 30 650.-. – Normverbrauch gesamt (1.0 T-GDi | 1.4 T-GDi): 4.7 | 5.4 l/100 km, CO₂-Ausstoss: 108 | 124 g/km, CO₂-Ausstoss aus Treibstoffbereitstellung 24 | 27 g/km, Energieeffizienz-Kategorie C | E. – Ø CH CO₂: 134 g/km. – Unverbindliche Nettopreisempfehlung, CHF inkl. 8% MwSt. Abb.: Symbolbild.

GARAGE BURGSEELI AG

Hauptstrasse 71, 3805 Goldswil bei Interlaken
Tel. 033 822 10 43, garage-burgseeli.ch


GANZ SCHÖN GESUND!
**DROGERIE
GÜNTHER**

Ätherische Öle – heilsame Düfte

Das Aroma von natürlichen ätherischen Ölen duftet intensiv.

Sie sind vielseitig anwendbar und sorgen in vielfältiger Weise eine heilsame Wirkung bei Beschwerden und Erkrankungen.

Ätherische Öle gehören zu den kraftvollsten Naturstoffen überhaupt. Sie werden schon seit Jahrtausenden eingesetzt, um das Wohlbefinden zu steigern, aber auch um Krankheiten und Befindlichkeitsstörungen zu behandeln. Qualitativ hochstehende, ätherische Öle sind hoch konzentriert und verdunsten bei Zimmertemperatur. Aufgenommen werden die Wirkstoffe somit über die Nase aber auch über die Haut, die Schleimhaut oder den Mund. Zum Einsatz kommen die wohlriechenden Essenzen als Salben, Tropfen, Tees und Inhalationen. Erwachsenen können diese Arzneimittel unter anderem bei Muskel- und Gelenkschmerzen, Infektionskrankheiten, Erkältungen und Beschwerden im Magen-Darmtrakt helfen. Linderung bringen sie überdies bei depressiven Verstimmungen. Euclayptus, Thymian und Teebaumöl wirken zudem desinfizierend. Erwachsene und insbesondere Schwangere müssen aber ätherische Öle sorgfältig auswählen und dosieren, denn sonst können unerwünschte Wirkungen auftreten. Einige milde ätherische Öle sind auch für Kinder geeignet, um sie beispielsweise zu beruhigen. Dazu gehören vor allem Orange, Rose oder Lavendel. Am besten ist es, Sie kommen bei uns in der DROPA vorbei, damit wir Sie beraten können.

Ein paar Beispiele und Ihre Wirkung:

Lavendel: Hat die seltene Eigenschaft, gleichzeitig zu entspannen und anzuregen. Wirkt krampflösend, ausgleichend, stärkend, schmerzstillend und beruhigend. Verbessert zudem die Heilung geschädigter oder verletzter Haut und hilft bei Insektenstichen.

Pfefferminze: Wirkt antibakteriell und antiviral, aber auch aufbauend und belebend. Gilt zudem als verdauungsför-

dernd. Vorsicht: Nicht für Kinder unter sechs Jahren. In der Schwangerschaft nur unter fachlicher Aufsicht anwenden.

Melisse: Hilft bei Gefühlsschwankungen, Traurigkeit, Ärger und Angst. Wirkt entspannend, sorgt für Harmonie und guten Schlaf. Kann Hautreizungen verursachen. Deshalb gering dosieren und nur unter fachkundiger Anleitung verwenden, wenn eine Schwangerschaft vorliegt.

Teebaum: Hilft bei Erkältung und Husten. Wirkt zudem antibakteriell, antiviral und auf die Psyche leicht stärkend.

Herzlich, Ihre Sandra Kammermann



Sandra Kammermann
dipl. Drogistin HF
Geschäftsführerin
DROPA Drogerie
Günther AG

Filiale Interlaken Ost
Untere Bönigstrasse 12
3800 Interlaken
Telefon 033 823 80 30
dropa.interlaken@
dropa.ch
www.dropa.ch

DROPA Drogerie
Günther
Beim Stedtlizentrum
Bahnhofstrasse 25
3800 Unterseen
Telefon 033 826 40 40
Telefax 033 826 40 41
dropa.guenther@
dropa.ch

NEU Biofinity Energys™

Die Kontaktlinse für Deinen digitalen Lifestyle.



Biofinity Energys™ Kontaktlinsen helfen bei dem Gefühl von müden und trockenen Augen, verursacht durch die häufige Nutzung von digitalen Geräten.

Frag Deinen Augenoptiker, wie er Dir bei digitalem Augenstress helfen kann.

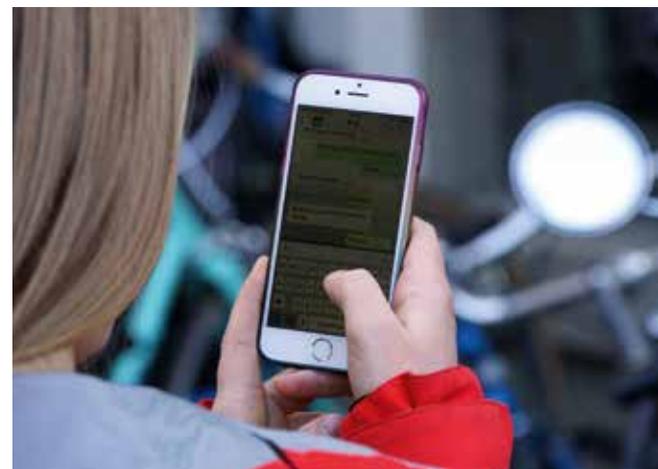


 **urfer:**
OPTIK AG
Urfer Optik AG
Bahnhofstrasse 29, 3800 Interlaken
Telefon +41 (0)33 822 50 32,
info@urferoptik.ch, www.urferoptik.ch



Erschreckende Fakten über die Kurzsichtigkeit

Die Kurzsichtigkeit nimmt rasant zu – insbesondere bei Kindern und Jugendlichen. Im asiatischen Raum spricht man sogar von einer Epidemie.



Unser Alltag spielt sich immer mehr in der Nähe ab.

In Asien sind bis zu 90% der Jugendlichen kurzsichtig. Auch hierzulande nimmt die Kurzsichtigkeit rasant zu. Von einer Kurzsichtigkeit spricht man, wenn man in die Nähe gut, in die Ferne jedoch verschwommen sieht. Über die Ursachen wird intensiv geforscht. Wesentlich sind genetische Faktoren, aber auch unsere Alltagsgewohnheiten. Viele von uns sitzen mehrere Stunden pro Tag vor dem Computer oder tippen auf dem Smartphone herum. Auch wenn die Qualität der Bildschirme immer besser wird: Gesünder bleibt es, sich an der frischen Luft zu bewegen.

Das können Sie tun

Es gibt einiges, was wir, aber auch Sie, tun können. Vertrauen Sie uns deshalb Ihre Kurzsichtigkeit früh an. Nebst der täglichen Bewegung an der frischen Luft, können Sie Ihren Augen noch anderweitig Gutes tun: Halten Sie genügend Lese- und Arbeitsabstand ein, wobei die Länge zwischen Faust und Ellbogen als Mindestabstand gilt. Blicken Sie nicht zu lange

ohne Unterbruch in die Nähe. Sorgen Sie für gutes Licht, vermeiden Sie es, länger schräg in die Nähe zu schauen und machen Sie regelmässig Entspannungsübungen für die Augen. Diese und andere Tipps sollen in kompakter Form an Ihrer Pinnwand hängen? Dann holen Sie sich unseren kostenlosen Flyer zum Thema Kurzsichtigkeit.

Über Nacht zu mehr Sehschärfe

Falls Sie bereits von einer Kurzsichtigkeit betroffen sind, gibt es gute Gründe, sich bei uns beraten zu lassen. Wir haben speziell korrigierte Brillen für die Nähe, welche Ihre Augen entlasten, Kontaktlinsen für die Nacht, welche die Kurzsichtigkeit durch eine Formveränderung der Hornhautoberfläche kompensieren, damit Sie tagsüber scharf sehen und Kontaktlinsen für das Tragen über den Tag, die das Fortschreiten der Kurzsichtigkeit verlangsamen. Sie sehen: Die Urfer Optik AG sieht den Fakten ins Auge.



Peter Urfer
Urfer Optik AG
Bahnhofstrasse 29
3800 Interlaken
Telefon 033 822 50 32
info@urferoptik.ch
www.urferoptik.ch



Die BVG-Sammelstiftung Jungfrau blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück und nimmt am 4. Vorsorgeforum Interlaken am 14. März 2017 teil

Das aktuelle Umfeld von Negativzinsen und Niedrigzinsen belastet die berufliche Vorsorge. Trotz der schwierigen Märkte erwirtschaftete die BVG-Sammelstiftung Jungfrau eine Netto-Performance von +4,63% und verstärkt somit ihre Solidität. Die BVG-Sammelstiftung Jungfrau wird auch in diesem Jahr wieder am 4. Vorsorgeforum Interlaken am 14. März 2017 teilnehmen.

Jetzt Datum reservieren und Eintritt sichern!

Am Dienstag, **14. März 2017**, wird im **Lindner Grand Hotel Beau Rivage** das **4. Vorsorgeforum Interlaken** durchgeführt.

Wiederum werden hochkarätige Referenten zu den Themen Regulierungen, Risiken, Herausforderungen und Innovationen für Pensionskassen Stellung beziehen. Erstmals werden FinTech-Anbieter deren Dienstleistungen für die berufliche Vorsorge vorstellen.

Die BVG-Sammelstiftung Jungfrau lädt die Leserinnen und Leser des Bödéli-Info und Kundinnen und Kunden der Bank EKI zum **4. Vorsorgeforum am Di, 14. März 2017** ein.

Profitieren Sie vom reduzierten Eintrittspreis und bestellen Sie Ihren Eintritt direkt bei Herrn Michael Reinle, Mandatsleiter Vorsorge und Versicherungen bei der Bank EKI per E-Mail: michael.reinle@bankeki.ch; telefonisch unter 033 826 17 94 oder melden Sie sich über die BVG-Sammelstiftung Jungfrau an: info@bvg-jungfrau.ch mit Stichwort «Bödéli-Info».



Ronald Biehler
Stiftungsratspräsident
BVG-Sammelstiftung
Jungfrau

Weitere Informationen entnehmen Sie der Webseite: www.bvg-jungfrau.ch

frutiger sarbach
akupunktur und osteopathie

Pollenallergie

Beginnen Sie rechtzeitig die Behandlung mit Akupunktur.

Liebe Bödéli / BrienzInfo Leser, ich schreibe nun seit über 10 Jahren im Bödéli/BrienzInfo, berichte über die Japanische Akupunktur und deren Anwendung. In diesem Bericht möchte ich Sie über meine persönliche Motivation in der Behandlung von Pollenallergie informieren. Ich habe vor über 12 Jahren, als einer der ersten Schweizer die Ausbildung in Japanischer Akupunktur auf dem Advanced Level in Amsterdam abgeschlossen. Nach Abschluss meiner TCM Ausbildung im Jahr 1999 habe ich mit grossem Effort eine Therapieform gesucht die den Grundsätzen der TCM entspricht, aber eine sensiblere Anwendung bietet. Die Therapie mit Japanischer Akupunktur hat mich durch ihre Effizienz und ihre subtile Anwendung überzeugt. In all diesen Jahren bin ich viel gereist und habe andere Therapeuten ausgebildet und aufgebaut. Ich freue mich, dass sich diese exzellente Therapieform weit verbreitet und etabliert hat.

Pollenallergie: Ich schreibe nun fast jedes Jahr über die Behandlung der Pollenallergie. Ich würde dies nicht tun, wenn die Behandlung mit Akupunktur nicht so erfolgreich wäre. In der Schweiz sind rund 1,2 Millionen Menschen der Bevölkerung betroffen. Die Pollenallergie (Heuschnupfen) ist die häufigste allergische Erkrankung in unseren Breitengraden. Typische Symptome sind Fliessschnupfen, Niesattacken und tränende Augen. Trotz moderner Medizin nimmt die Anzahl der Allergiker Jahr für Jahr zu. Vor allem in den Industrienationen wird der menschliche Organismus gegen immer mehr Substanzen überempfindlich. Die genauen Ursachen sind schwer festzumachen, da es sich stets um das Zusammenwirken mehrerer Faktoren handelt. Die Schwierigkeit für die Medizin besteht vor allem in der Tatsache, dass die genauen Ursachen des Heuschnupfens nach wie vor nicht genau bekannt sind. Die Pollenallergie (Heuschnupfen), deren Veranlagung oft vererbt wird, ist eine Reaktion auf eine oder mehrere Pollenarten. Dabei reagiert das Immunsystem auf die an sich harmlosen Eiweis-

se der Pollen. Durch das Einatmen oder den direkten Kontakt mit den Pollen wird bei Allergie betroffenen Histamin ausgeschüttet, das zu einer Entzündung der Bindehaut der Augen und der Nasenschleimhaut führt. Die Japanische Akupunktur ist ein ganzheitliches System, dass sich in der Therapie der Pollenallergie als besonders effizient bewiesen hat. Durch ein differenziertes Diagnoseverfahren (Puls-, Bauch- und Zungendiagnose), wird der Zustand der 12 Meridiane (Energiekreisläufe welche die Organe steuern) ermittelt. Die Therapie kann die Schwächen, welche verantwortlich für das überschüssige Immunsystem sind, ausgleichen. Die Anwendung erfolgt idealerweise 1 Monat vor Beginn der Blütezeit. Die Japanische Akupunktur setzt feinste Techniken zur Behandlung ein. Die Therapie wirkt sehr beruhigend und entspannend.

Unsere Praxis und Therapeuten sind von kantonaler Stelle geprüft und zugelassen. Die Behandlung mit Akupunktur wird im Rahmen der Zusatzversicherung von sämtlichen Kassen unterstützt.



Bernhard Frutiger
eidg. dipl.
Naturheilpraktiker TCM,
SBO-TCM
Japanische/Chinesische
Akupunktur SBO-TCM
Marktgasse 21
3800 Interlaken
Telefon 033 821 61 56
www.frutiger-sarbach.ch



Samstag, 11. März 2017

9. Kritischer Impftag in Interlaken mit Rolf Kron & Daniel Trappitsch

Anmeldung auf www.artis-seminare.ch



Partner
**netzwerk
IMPFTSCHEID**
www.impftscheid.ch

 **ARTIS**
SEMINARE



Microblading Permanent Make-up für die Augenbrauen

Natürlich dauerhafte Härchenzeichnung für Augenbrauen, hält 1 bis 2 Jahre

Für wen ist Microblading geeignet?

Alle, die mit FORM oder DICHTHE ihrer Augenbrauen unzufrieden sind, haben die Möglichkeit, anstelle des täglichen Augenbrauenstifts das Microblading zu wählen. Im Gegensatz zum bisher bekannten Permanent Make-up sieht das Microblading natürlicher aus. Der Schwung und der Verlauf der Augenbrauen werden vor der Behandlung von Ursula Stucki vorgezeichnet. Das Ergebnis sieht total natürlich aus, die echten Härchen sind von den pigmentierten fast nicht zu unterscheiden.

Das Beratungsgespräch

Zu Beginn jeder Behandlung führen wir ein Beratungsgespräch, damit wir möglichst viele Informationen über Hauttyp, allfällige Hautprobleme oder frühere Tätowierungen der Augenbrauen erfahren können. Die Kundenwünsche bezüglich Form und Farbe werden berücksichtigt.

Wichtige Infos: In den ersten 7 Tagen nach der Behandlung sind die Brauen ca. 40% dunkler. Es ist sehr wichtig, zu wissen, dass das endgültige Resultat erst nach ca. 7 Tagen sichtbar wird. Allergische Reaktionen auf die verwendeten Farben sind nicht bekannt.

Anwendung bei

- Lücken
- Dünne, schmale, nicht dichte oder zu kurze Brauen
- Narben
- Nach Krankheiten
- Verblasste, früher tätowierte Augenbrauen

Rufen Sie uns für ein erstes Gespräch an, damit Sie sich schon bald über Ihre wunderschönen Augenbrauen freuen können.



Bild vorher



Direkt nach der Behandlung
(wird noch ca. 40% heller)



Bild vorher



Direkt nach der Behandlung
(wird noch ca. 40% heller)



Ursula Stucki
Kosmetikinstitut
Eichzün 9
3800 Unterseen
079 434 43 44
kosmetik@
ursulastucki.ch
www.ursulastucki.ch

Gratis Kundenparkplätze!

«Extra Service, extra persönlich»



Weshalb unser Fachgeschäft nicht teurer ist!

Bei Expert Friedrich stehen Sie und Ihre Wünsche im Zentrum und Sie kaufen genau das, was Sie wirklich brauchen. Ob Sie gerne Musik hören, einen grösseren Flachbildschirm oder alles in einem schönen Möbel unsichtbar integrieren möchten – von der ersten Beratung bis zur fixfertigen Installation – gerne helfen wir Ihnen in der weiten Welt der Consumer Electronics weiter.

Gönnen Sie sich die persönliche und umfassende Beratung. Vielleicht auch bei Ihnen zu Hause, mit unserer kostenlosen Heimberatung.

«Unser Service ist Ihr Gewinn»



Die Expert Beratung

Ideen haben. Reden. Lösungen finden.



Die Expert Heimvernetzung

Bild. Ton. Perfektion.



Der Expert Liefer- & Installationservice

Zuschauen. Relaxen. Vorfreuen.



Die Expert Reparatur

Defekt. Repariert. Perfekt.



Der Expert Komplettschutz

Sicher. Garantiert. Sorgenfrei.

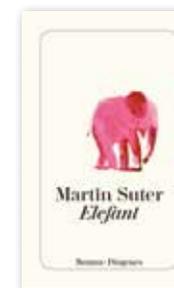
**Kirchen, Hotel, Restaurants –
Wir unterstützen Sie gerne auch bei
Grossprojekten und -Installationen.**

Krebser

Elefant

Über ein kleines Wunder in einer Welt, in der alles machbar scheint.

Ein kleiner rosaroter Elefant, der in der Dunkelheit leuchtet. Plötzlich ist er da, in der Höhle des Obdachlosen Schoch, der dort seinen Schlafplatz hat. Wie das seltsame Geschöpf entstanden ist und woher es kommt, weiss nur einer: der Genforscher Roux. Er möchte daraus eine weltweite Sensation machen.



Martin Suter
Elefant
Diogenes Verlag
Fr. 32.–

Krebser AG
Martin Gafner
Aarmühlestrasse 35
3800 Interlaken
Tel. 033 822 35 16
buchoberland@krebser.ch
www.krebser.ch

Krebser



Umzug in Interlaken!

Am 1. März 2017 ziehen wir mit unserer Buchhandlung vom Höhweg an die Aarmühlestrasse 35 (vis-à-vis Bahnhof Interlaken West). Das bestehende Buchsortiment wird mit auserlesenen Geschenk- und Papeterieartikeln, Büromaterial sowie Copy-Print-Dienstleistungen erweitert und ausgebaut.

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bücher | Papeterie | Büromöbel | Copy-Print

www.krebser.ch

Top 5 Belletristik

1. Elefant/Martin Suter/Verlag Diogenes
2. Die Geschichte eines neuen Namens/Elena Ferrante/Verlag Suhrkamp
3. Meine geniale Freundin/Elena Ferrante/Verlag Suhrkamp
4. Das Leben ist gut/Alex Capus/Verlag Hanser
5. Die Spionin/Paulo Coelho/Verlag Diogenes

Top 5 Sachbuch

1. Schattenkind/Philipp Gurt/Verlag Literaricum
2. Einfach schlank und fit/Sophia Thiel/Verlag Riva
3. Der Junge der nicht hassen wollte/Shlomo Graber/Verlag Riverfield
4. Darm mit Charme/Giulia Ender/Verlag Ullstein
5. Wunder wirken Wunder/Eckart von Hirschhausen/Verlag Rowohl

switch to... ob für den nächsten Anlass oder für den Alltag, schöne modische Bekleidung bis grosse Grössen.



Im switch to... finden sie eine gute Auswahl an schönen, modischen Kleidern mit passenden Schals, Taschen und weiteren Accessoires.

Nebst der Basic Kollektion für Damen und Herren haben wir ein sehr schönes sportives, modernes Jackensortiment bis Grösse 54 / 6XL.

In ungezwungener Atmosphäre beraten wir sie gerne und unkompliziert.



Einladung zum

**1. Nachtshopping,
am Freitag 7. April,
ab 19.00 Uhr bis 22.30 Uhr,
mit gratis Drink für alle Besucher!**

Bei einem Einkauf ab CHF 99.- erhalten sie einen Schal nach Wahl, passend zu ihrer Kleidung gratis dazu. Bringen sie ihre Freunde, Nachbarn oder Kollegen mit, sie alle sind herzlich willkommen!



switch to...

Annemarie Jaggi
Aarmühlestrasse 1
3800 Interlaken
T: 033 823 20 10

Unsere Öffnungszeiten
Montag – Freitag 9.00 – 12.00 Uhr
und 13.30 – 18.30 Uhr
Samstag 9.00 – 16.00 Uhr



«TOI Aktuell» – News aus dem Tourismus

Interlaken – Frühlingsaktion am Thunersee



Der Gutschein kann an drei beliebigen Tagen genutzt werden. Die Gültigkeit variiert nach Wahl des Angebotes. Kinder bis 16 Jahre in Begleitung der Eltern oder Grosseltern reisen gratis (St. Beatus-Höhlen ausgenommen). Keine weiteren Ermässigungen und nicht gültig auf Spezialfahrten. Jedes Ausflugsziel kann nur einmal besucht werden.

Preise

Fr. 45.- beim Kauf bis 13. April 2017, einlösbar vom 14. April bis 31. Mai 2017

Fr. 60.- beim Kauf bis 13. April 2017, einlösbar vom 14. April bis 30. Juni 2017

Vorverkaufstellen

Tourist Infos in Thun, Spiez, Aeschi, Krattigen, Merligen, Gunten, Sigriswil, Hilterfingen sowie Interlaken, Brienz und Beatenberg.

Detaillierte Informationen zum Angebot finden Sie jederzeit unter www.interlaken.ch sowie www.fruehlings-aktion.ch

Die Wintersaison neigt sich langsam aber sicher dem Ende zu. Höchste Zeit also, die Ausflüge für die bevorstehende Frühlingsaison zu planen. Auch im Frühling 2017 profitieren Ausflugs Gäste erneut von der attraktiven Frühlingsaktion am Thunersee. Die Frühlingsaktion ist DIE perfekte Gelegenheit, mal wieder Ausflugsziele, die vor unserer Haustüre liegen, zu entdecken. Wählen Sie drei aus fünf Ausflügen zum Spezialpreis und erwerben Sie ab sofort und noch bis zum 13. April 2017 Ihr Aktionsticket. Sie besuchen damit ab dem 14. April drei aus folgenden fünf Ausflügen:

- Eine Tageskarte 2. Klasse **Schiffahrt Thuner- und Brienersee**
- Eine Retourfahrt auf den **Niesen**
- Eine Retourfahrt auf das **Stockhorn**
- Eine Retourfahrt auf das **Niederhorn**
- Ein Eintritt in die St. **Beatus-Höhlen**, inklusive Pizza oder Teigwarengericht

Unter dem Rubrikittel «TOI Aktuell» berichtet Interlaken Tourismus (TOI) aus seinem Tätigkeitsgebiet und den Bemühungen, das Verständnis für den Tourismus zu fördern.

Interlaken Tourismus
Höheweg 37, 3800 Interlaken
Tel. 033 826 53 00
mail@interlaketourism.ch
www.interlaken.ch

Altersflecken

Wenn die Sonne Zeichen setzt.

Altersflecken verschwinden nicht von alleine. Aber sie können durch eine Behandlung mit dem Laser effektiv und schonend entfernt werden. Die Spezialisten vom Laserinstitut Thun wissen wie.



vor der Behandlung



nach der Behandlung

Wie entstehen Altersflecken?

Plötzlich sind sie da – und wollen nicht mehr weichen: Altersflecken sind bräunliche, wenige Zentimeter grosse Pigmentstörungen. Sie entstehen durch Pigmentansammlung in der Oberhaut und sind Ausdruck einer Zellschädigung aufgrund langjähriger UV-Bestrahlung der Haut. Es handelt sich hierbei um gutartige Hautveränderungen, die meistens im Gesicht, im Bereich des Dekolletés oder am Handrücken auftreten.

Effektiv, schonend und schmerzarm

Für die Entfernung verwenden wir den gepulsten Alexandrit-Laser. Die dunklen Pigmente werden unter Schonung des umgebenden Gewebes vom Laserlicht zersprengt und die verbleibenden Teile vom Körper abgebaut. Nach der Behandlung bilden sich leichte Krusten, die nach 1-2 Wochen abheilen. Die Behandlung ist schonend und verursacht lediglich ein leichtes Brennen.

Sichtbare Erfolge nach einer Behandlung

In der Regel ist nur eine Behandlung notwendig. Der Erfolg ist jedoch nicht sofort nach der Laserbehandlung erkennbar, sondern stellt sich erst nach 2-4 Wochen ein.

Vorbeugung ist die beste Behandlung

Vermeiden Sie lange Sonnenbäder und schützen Sie Ihre Haut immer konsequent mit einem hohen Sonnenschutz – auch im Winter auf der Skipiste.

Wir geben unser Bestes, damit Sie sich schön fühlen.

Wir behandeln Altersflecken, Couperose, Falten, Narben, Cellulite, Besenreiser, Lippen und bieten Haarentfernung, Hyperhydrose, Mesotherapie, Hautverjüngung, Peeling, Tattoo-Entfernung sowie fraktionierte Laserbehandlung an.

Vertrauen Sie auf langjährige Erfahrung und seriöse Behandlungsmethoden.

Weitere Informationen über unsere vielfältigen Behandlungen erhalten Sie unter laserinstitut.ch oder in einem persönlichen, kostenlosen Beratungsgespräch.

Schön, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

Dermatologisches Laserinstitut

Hofstettenstrasse 15E, 3600 Thun
Telefon 033 223 35 33, info@laserinstitut.ch
laserinstitut.ch



DERMATOLOGISCHES
LASERINSTITUT

VEREIN FREUNDE DES KUNSTHAUSES INTERLAKEN

Kunsthhaus Interlaken

Veranstaltungen im März



Samuel Buri, *Mentalcolor*, 1969,
Kunstharzspray auf Papier, 58x75 cm



Claus Raible, Herwig Gradischnig

Samstag, 4. März, 20 Uhr

Chamäleon Session #32

Mutschalet | Fam. Gantenbein | Kummerbuben

Eintritt frei/Kollekte

Mundart

Freitag, 10. März, 20.30 Uhr

Paolo Alderighi & Stephanie Trick

Sentimental Journey

Eine grossartige, frische und berauschende Piano-Show zu vier Händen mit dem magischen Klavier-Duo. Paolo Alderighi ist ein wahrer Virtuose des Pianojazz. Sein Stil erinnert an Fats Waller, der dafür bekannt war, dass er seine linke Hand als komplette Rhythmussektion einsetzte und seine rechte Hand wie ein brillantes Soloinstrument.

Eintritt: 25.– | 15.–

Jazz

Mittwoch, 15. März, 20.30 Uhr

Gradischnig | Raible Quintet

Searching for Hope

Herwig Gradischnig (A), ts | Claus Raible (D), p | Steven Fishwick (GB), tp | Giorgos Antoniou (GR), b | Matt Home (GB), dr. Das international besetzte Quintet widmet sich mit diesem Projekt der Musik des grossen amerikanischen Pianisten und Komponisten Elmo Hope. Gradischnig gehört zu den herausragenden Jazz-Saxophonisten Österreichs, Raible

Eintritt: 25.– | 20.–

Jazz

zu den unumstösslichen Grössen deutscher Jazzkreise. Fishwick gilt als «der» Jazztrompeter im ganzen UK. Mit Antoniou und Home spielt eine der «most swinging rhythm-sections» Europas ... Spitzenklasse!

Ausstellung Samuel Buri

Paare und Variationen

11. März bis 14. Mai 2017

Samuel Buri gehört zu den wichtigsten Malern der Schweizer Kunst in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Seine Arbeiten prägen hierzulande die ungegenständliche Malerei nach dem 2. Weltkrieg und die Pop Art der 60er-Jahre.

Öffnungszeiten: Mi.–Sa., 15 bis 18 Uhr

So., 11 bis 17 Uhr, Mo./Di. sowie 14. und 16. April geschlossen.

Vernissage: 11. März, 17 Uhr

mit Peter Killer, Journalist und Kurator
Musik: Stewy von Wattenwyl, p

Führung: 26. März, 30. April und 7.

Mai, jeweils 11 Uhr.

Kunsthhaus Interlaken
Jungfraustrasse 55, 3800 Interlaken
Tel. 033 822 16 61
www.kunsthhausinterlaken.ch

Erfrischend anders.

BERGSEH[®]

kristallklare brillenmode



weltmode. spitzenqualität. bestpreise.

Import Optik

Adliswil | Brig | Brunnen | Ebikon | Egerkingen | Einsiedeln
Goldau | Interlaken | Sissach | Sursee

www.import-optik.swiss



Konzert und Theater mit Stabübergabe

Direktion: Jakob Leuenberger und Reto Messerli

Theater: «Früsch verlügt»

Schwank in zwei Akten von Nick Hasler
unter der Regie von Thomas Lüthi

Freitag und Samstag Tanz mit dem BeO Musig Express

Freitag, 3. März 2017, 20.00 Uhr
Samstag, 4. März 2017, 20.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus Matten

Eintritt: Fr. 10.–

Platzreservierungen **nur** für Samstagabend
Blumengeschäft H. Gosteli AG während
Ladenöffnungszeiten Telefon 033 822 21 08

- Warme Küche vor dem Konzert von 18 bis 19.30 Uhr
- Grosse Musik-Bar, neu mit Biercocktails!
- Schöne, reichhaltige Tombola

Freundlich ladet ein
die Musikgesellschaft Matten





Scéalta – Irish traditional music

Samstag, 18. März 2017, 20.15 Uhr, Stadtkeller Unterseen



Scéalta bedeutet in der irischen Sprache Geschichten. Mit irischen traditionellen Songs und Tunes erzählen die Musiker von scéalta ihre Geschichten und die Geschichten anderer. Neben mitreissenden Jigs, Reels und Polkas, berührenden Airs, Liedern zwischen Humor und Melancholie und spontanen Anekdoten bewegen sich die Geschichtenerzähler aber auch im Reggae Gärtchen, hüpfen musikalisch im 7/8 Takt über den Atlantik auf die Inseln Cape Bretons, geraten in Schottland auf den Orkney-Inseln in ein wüstes Handgemenge oder schaffen mühelos den Spagat zwischen Orient und der grünen Insel. Ob Lieder oder Instrumentalstücke, es wird gespielt, was Freude macht, akustisch und mit viel Liebe zum Detail.

- Martin Fleischmann (CH): Akkordeon
- David Gilsean (IRL): Gesang, Gitarre, Perkussion
- Klaus Pfister (D): Flöte, Tin Whistle, Bodhrán
- Patrick Bütler (CH): Geige
- Herbert Müller (CH): Bouzouki, Gitarre
- Vincent Zurkinden (CH) (Gastmusiker, nicht im Foto): Kontrabass

Der Verein Stadtkeller dankt der Dropa Drogerie für den Vorverkauf! Genügend Parkplätze im Parkhaus Stedtlizentrum vorhanden.



Schertenlaib und Jegerlehner «Zunder – ein Nachbrand»

Mittwoch, 29. März 2017, 20.15 Uhr, Stadtkeller Unterseen



Schertenlaib und Jegerlehner praktizieren weiter ihren entrückten, subversiven, harten Heimat-Groove, frönen ihrer Liebe zur melodiosen, schrägen Kurzgeschichte und zur Langeweile, singen aus der Nische, hauen auf den Putz und schlagen Funken. Sie brennen leicht, wie Zunder, und legen Lunte. Die Zukunft kommt ihnen entgegen. Ihr Spiel ist nicht aus. Sie spielen sich nichts vor, sie führen sich auf und suchen den Rhythmus der Zeit zwischen den Aggregatzuständen Blühen, Verwelken und Mähen. Fühlen sie sich unverstanden, üben sie den Paartanz. Sie scheitern an den antiken Tugenden: Klugheit, Tapferkeit, Mässigung, Gerechtigkeit. Sie stehen zur Verfügung und suchen nach Worten, Taten und Dingen. Sie haben genug Vorrat, um zu bleiben.

Eintritt

Fr. 25.– / 15.–

Vorverkauf ab Donnerstag, 16. März

Dropa Drogerie Günther
Bahnhofstrasse 25
3800 Unterseen
Tel. 033 826 40 40, Fax 033 826 40 41
Filiale Zentrum Ost
Tel. 033 823 80 30

Kultur am Mittwoch

Begegnungen unter dem Motto «näher dran»
Mittwoch, 1. März 2017, um 20 Uhr



Miranda Rietman
Angehörige eines
Alzheimer-Patienten



Daniel Mignot
aktiv bei Innovage

Gesprächsleitung: Sabina Stör
Dauer ca. eine Stunde, Eintritt frei

Der Verein Stadtkeller dankt der Dropa Drogerie für den Vorverkauf! Genügend Parkplätze im Parkhaus Stedtlizentrum vorhanden.

Vorverkauf ab Donnerstag, 9. März

Dropa Drogerie Günther
Bahnhofstrasse 25, 3800 Unterseen
Tel. 033 826 40 40, Fax 033 826 40 41
Filiale Zentrum Interlaken Ost
Tel. 033 823 80 30

Kultur am Mittwoch

Begegnungen unter dem Motto «näher dran»
Mittwoch, 1. März 2017, um 20 Uhr



Miranda Rietman
Angehörige eines
Alzheimer-Patienten



Daniel Mignot
aktiv bei Innovage

Gesprächsleitung: Sabina Stör
Dauer ca. eine Stunde, Eintritt frei

EIN JUDOKA ERZÄHLT VOM HÄRTESTEN KAMPF SEINES LEBENS ...



Mit seiner Judolehrer-Diplomarbeit «Mein Weg» hat Markus Hari eine spezielle Liebeserklärung an den Judo sport und eine bewegende Geschichte über seinen Kampf gegen einen harten Gegner, wie es seine Krebserkrankung war und ist, geschrieben. Sein Ziel war es, aufzuzeigen, wie judospezifische Fähigkeiten in den Alltag transferiert werden können.

Markus Hari aus Bönigen ist Inhaber des Bushido Lebens-, Sport- und Energiecenters Yama Hari in Matten. Er ist Judolehrer, J+S-Leiter für Judo und Ju-Jitsu, Träger des 4. Dan im Judo und 1. Kyu im Ju Jitsu

**Freitag, 24. März 2017, 19.30 Uhr
im Dojo in Matten**

Trainingslokal hinter der Schreinerei Ed. Kuhn AG – Eintritt frei

Markus Hari wird von seinen Erfahrungen mit der Erkrankung erzählen, sein Buch vorstellen sowie zum Verkauf anbieten und seine Idee dahinter erläutern. Er wird in diesem Zusammenhang speziell über das Thema **positives Denken und Handeln** argumentieren.



**«Dass Judo in meinem Leben
einmal eine überlebenswichtige
Rolle spielen würde,
hätte ich nie gedacht...»**

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen und willkommen!

Buchpreis: Fr. 37.– (der Erlös geht zu je 25 % an die Krebsliga Bern sowie an das Regionale Leistungszentrum RLZ des Kantonalbernerischen Judoverbandes KBJV in Biel-Magglingen)

Anmeldungen bis zum 17. März 2017 bitte unter 079 662 61 68 oder yamahari@gmx.ch



Illetrismus – Leiden im Verborgenen

Soroptimist Club Interlaken



Anlässlich des Internationalen Frauentags (8. März) verkauft der Soroptimist Club Interlaken am Samstag, 11. März, von 9.00 bis 16.00 Uhr vor dem Blumengeschäft von Gunten (Postgasse 2, Interlaken), Frühlingssträusse zugunsten des Vereins «Lesen und Schreiben».

Sie können die Anzeigetafeln auf dem Bahnhof nicht lesen oder einfachste Texte nicht verstehen: Für Menschen mit einer sogenannten Lese- und Schreibschwäche ist das Bestehen in einem informationsdurchfluteten Alltag ein Kampf, der weit über das blosser Gerangel mit den Buchstaben hinaus geht. Häufig gepaart mit einem Gefühl der Unzulänglichkeit oder Minderwertigkeit, entwickeln die Betroffenen bemerkenswerte Strategien, um ihre Schwierigkeiten mit dem geschriebenen Wort zu verheimlichen. Im Rahmen des Nationalen Tulpentags verkaufen Schweizer Soroptimistinnen in verschiedenen Ortschaften der ganzen Schweiz Tulpen zugunsten von Frauen, die von einer Lese- und Schreib-

schwäche betroffen sind. Der Erlös des Tulpenverkaufs kommt vollumfänglich Frauen zugute, die sich aufgrund ihrer schwierigen finanziellen Situation keine entsprechenden Kurse leisten können. Langjährige Erfahrungen haben gezeigt, dass sich ein Kursbesuch innerhalb kürzester Zeit positiv auf das Selbstvertrauen der Betroffenen auswirkt und sich die Lese- und Schreibfertigkeiten wirkungsvoll verbessern.

Save the date!

Donnerstag, 20. April 2017
Zentrum Futura Unterseen

«Ethische Fragen von Flucht und Migration». Vortrag von Prof. em. Dr. Wolfgang Lienemann, Universität Bern

Soroptimist International ist der weltweit grösste Service-Club für berufstätige Frauen in verantwortlichen Positionen. Er ist politisch und konfessionell neutral und engagiert sich auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene für die Stärkung der Rolle der Frau (www.soroptimistinternational.org). Der Soroptimist Club Interlaken wurde vor 25 Jahren von 18 Frauen aus der Region gegründet. Er umfasst derzeit 29 Mitglieder.

Soroptimist Club Interlaken
Postfach, 3800 Interlaken
praesidentin@soroptimist-interlaken.ch

SWISS BEEF SPECIALS



ab 1. März

**GROSSE STEAKS
KLEINE PREISE**

**SAFTIGES SCHWEIZER RINDFLEISCH
VOM LOKALEN METZGER**

Entrecôte

180 g. Fr. 25.00
250 g. Fr. 30.00
320 g. Fr. 34.00

T-Bone Steak 420 g. Fr. 42.00



Alle Steaks servieren wir mit:

- Chilibutter, BBQ-Sauce & Cocktailsauce
- Pommes frites **oder** einem Sauerrahmkartoffel
- Beilagesalat

www.brasserie17.ch

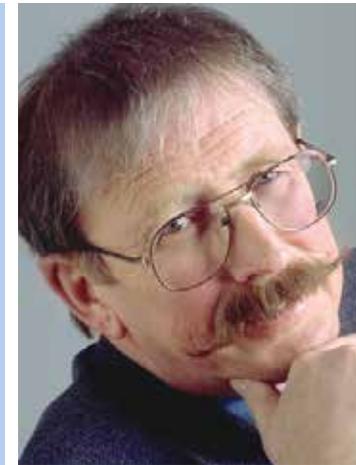
**Brasserie 17, Rosenstrasse 17,
3800 Interlaken, tel: 033 822 32 25**



Die Geheimnisse der Anna Seiler

Sonntag, 12. März 2017, 11.15 Uhr, Schlosskeller Interlaken

Roland Seiler auf den Spuren der Gründerin des Inseospitals.



Den wegen Sparmassnahmen frühpensionierten ehemaligen kantonalen Beamten Robert Schneider hat es in die Provence verschlagen. Mehr aus Langeweile als wirklichem Interesse versucht er, mehr über das wenig bekannte Leben von Anna Seiler, der Begründerin des Inseospitals in Bern, zu erfahren. Zufällig stösst er dabei auf pikante, bisher offenbar geheim gehaltene Informationen. Als versucht wird, seine Recherchen mit kriminellen Mitteln zu vereiteln, fühlt er sich erst recht herausgefordert.

Matinée – Lesung mit Roland Seiler

Der bekannte Berner Oberländer, liest aus seinem neuen Roman: Die Geheimnisse der Anna Seiler

Eintritt Fr. 20.–

Vorverkauf

Buchhandlung Krebsler, 3800 Interlaken
Telefon 033 822 35 16
interlaken@krebser.ch

Dieser Anlass ist bereits der Letzte in unserer 40. Saison. Das Schlosskeller-Team dankt allen Besuchern des Kleintheaters und KGI-Mitgliedern für ihre Treue zur Kleinkunst. Dank Ihnen ist es uns immer wieder möglich, tolle Engagements auf unsere Bühne zu buchen. Ebenfalls ein grosses Merci an die Buchhandlung Krebsler, die den Vorverkauf für den Schlosskeller immer perfekt abwickelt.

Roland Seiler ist 1946 in Bönigen im Berner Oberland geboren. Nach einer Lehre als Vermessungszeichner und dem Ingenieurstudium an der Fachhochschule in Basel war er zuerst in der Verwaltung, dann rund 25 Jahre als Verbandsfunktionär tätig. Während 16 Jahren vertrat er die Sozialdemokratische Partei im Grosse Rat des Kantons Bern. Seit 1972 ist er verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder. Heute lebt er zusammen mit seiner Frau in Moosseedorf und in Cucuron (Provence).

GOURMETFRAKTION GMBH

Dorfstrasse 27C, 3858 Hofstetten
Telefon 033 951 02 31 | 078 926 35 34
www.gourmetfraktion.ch | alpenrose@gourmetfraktion.ch



10. MÄRZ 2017 EIN ABEND MIT HANS-PETER LATOUR

Preis CHF 65.– | Anmeldung erforderlich

19.00 Uhr	Apéro
19.30 Uhr	Randen Carpaccio mit Lachsmousse Vegi: Avocadomousse Zitronen-Meerretichschaum
20.00 Uhr	«Geschichtä vom Latour»
20.30 Uhr	Rinds Entrecote am Stück Vegi: Selleriepiccata Morchelsauce, Kartoffelgratin und Wintergemüse
21.15 Uhr	«Geschichtä vom Latour»
22.00 Uhr	Orangen-Tiramisu

1. APRIL 2017

STREET FOOD FESTIVAL

11.00 – 20.00 Uhr Areal Alpenrose Hofstetten
www.streetfoodfestival-hofstetten.jimdo.com

VEREIN KULTURBEUTEL

Pia Pfefferkorn kehrt zurück, aber wo ist Bob?

Geniessen Sie kulinarische Höhepunkte und eine spannende Mörderjagd.



Krimi-Dinner in vier Akten von Martina Schäfer unter der Regie von Thomas Lüthi.

Spannung und Genuss erwarten Sie am Freitag, 24. März oder Samstag, 25. März im Waldhotel Unspunnen.

Unternehmer Joachim Weissmann wird die Firma seines besten Freundes Willi Neumann übernehmen. Für diese «freundliche Übernahme» haben sich die beiden nicht nur mit ihren Frauen und einigen guten Freunden versammelt, sondern auch die Mitglieder der Betriebsgewerkschaft eingeladen. Alle sind bester Stimmung und in Feierlaune, als der Abend auf einmal eine unerwartete Wendung nimmt. Ein Abend voller Rätselraten und feinem Essen kann beginnen. Gönnen Sie sich einen spannenden, unterhaltsamen und genussvollen Abend und reservieren Sie sich jetzt Ihr Ticket für das **4-Gang Krimi-Dinner im Waldhotel.**

Im fairen Preis von CHF 85.– pro Person sind Theater, 4-Gang Dinner sowie Wasser und Kaffee inbegriffen. Am besten reservieren Sie sich jetzt gleich Ihren Tisch unter der Nummer **033 822 34 91** (Waldhotel Unspunnen, Matten bei Interlaken).

Das Krimi-Dinner beginnt pünktlich um 19.30 Uhr.

Der Verein Kulturbeutel freut sich, mit Ihnen diesen spannenden Fall zu lösen!

Carreisen



Flück-Reisen AG
 Museumsstrasse 21
 3855 Brienz
 Tel. 033 952 15 45
 info@flueck-reisen.ch
 www.flueck-reisen.ch

Kurzreisen

Frühlingstage im Südtirol
 Apfelblüte im Südtirol
 Frühlingserwachen im Tessin
 Wildromantische Camargue
 Frühlingszauber am Gardasee
 Liebliche Mosel mit Luxemburg
 Trauminsel Albarella mit Venedig
 Lavendelblüte in der Provence
 Dolomiten – Südtirol
 Bernina Express – durch das Unesco Welterbe
 Schlemmerreise Emilia Romagna
 Abschlussfahrt Starnbergersee

Datum	Tage	Fr.	Preis
5. bis 9. April	5	Fr.	815.–
5. bis 9. April	5	Fr.	925.–
10. bis 12. April	3	Fr.	495.–
14. bis 17. April (Ostern)	4	Fr.	895.–
23. bis 27. April	5	Fr.	830.–
25. bis 28. Mai (Auffahrt)	4	Fr.	855.–
29. Mai bis 2. Juni	5	Fr.	795.–
19. bis 23. Juni	5	Fr.	1'145.–
26. bis 29. Juni	4	Fr.	685.–
4. bis 6. September	3	Fr.	575.–
12. bis 15. Oktober	4	Fr.	875.–
19. bis 22. Oktober	4	Fr.	845.–

Rundreisen

Apulien – Italien pur
 Ostfriesland – Nordsee – Meyer-Werft
 Flussreise Klassischer Rhein
 Südnorwegens Traumfjorde
 Irland – Nordirland
 Mecklenburgische Seenplatte mit Wolfsburg
 Inselhüpfen in Griechenland
 Winterzauber Lappland (Vorschau 2018)

1. bis 10. Mai	10	Fr.	1'845.–
9. bis 15. Juli	7	Fr.	1'275.–
19. bis 27. Juli	9	Fr.	2'155.–
19. bis 30. Juli	12	Fr.	2'575.–
3. bis 16. August	14	Fr.	2'985.–
19. bis 25. August	7	Fr.	1'575.–
20. Sep. bis 1. Okt.	12	Fr.	2'555.–
22. Feb. bis 8. Mrz. 2018	15	Fr.	4'525.–

Ferienreisen

Ferien am milden Wörthersee – Kärnten
 Pertisau am Achensee
 Seefeld im Tirol

11. bis 16. September	6	Fr.	1'195.–
17. bis 24. September	8	Fr.	1'215.–
17. bis 24. September	8	Fr.	1'245.–

Aktivferien – Radreisen

Wanderferien auf Sardinien
 Radreise Altmühltal von Dinkelsbühl nach Regensburg
 Stern-Radreise Toskana

14. bis 20. Mai	7	Fr.	1'495.–
11. bis 17. Juni	7	Fr.	1'465.–
2. bis 8. Oktober	7	Fr.	1'655.–

Musikreisen

Bregenzer Festspiele «Carmen»
 Kastelruther Spatzen im Südtirol

16. bis 17. August	2	Fr.	480.–
7. bis 10. September	4	Fr.	595.–

Ausflugsfahrten/shows/Musical

Treberwurstschmaus in Ins
 Musical MARY POPPINS in Zürich
 Musical «Ewige Liebi» in Zürich
 Zoo Zürich inkl. Eintritt
 Osterfahrt nach St. Silvester im Senseland
 Europapark Rust inkl. Eintritt
 Märkt Luino
 Nachmittagsausflug nach Heistrich

Samstag, 11. März	Fr.	85.–
Samstag, 18. März	ab Fr.	195.–
Samstag, 1. April	ab Fr.	158.–
Dienstag, 11. April	Fr.	78.–
Ostermontag, 17. April	ab Fr.	95.–
Donnerstag, 20. April	Fr.	95.–
Mittwoch, 26. April	Fr.	65.–
Sonntag, 30. April	ab Fr.	49.–

Wildromantische Camargue · 14. – 17. April 2017 (Ostern) · 4 Tage
 Südfrankreich, das Gebiet zwischen Alpen und Pyrenäen, ist eine der vielfältigsten und abwechslungsreichsten Ferienregionen des Mittelmeers. Pure Lebensfreude im Land der Farben und des Lichtes – betörender Lavendelduft verzaubert das Hinterland, tiefblaues Meer und schroffe Felsen an der Küste. Das kulturelle Erbe aus verschiedenen Epochen sucht seinesgleichen und begleitet jeden Abstecher. Zwischen Arles und dem Rhonedelta liegt die farbenprächtige Camargue mit blauen Teichen, rosa Flamingos, weissen Pferden und schwarzen Stieren. Auch Sie werden dem Charme dieser wilden, intakten Landschaften nicht widerstehen können.



Verlangen Sie unseren neuen Reisekatalog – wir freuen uns auf Ihren Anruf!

VEREINE

AUSSTELLUNGEN NR. 3 | 2017



GALERIE KUNSTSAMMLUNG UNTERSEEN
 kunstsammlung-unterseen.ch

Kunstaussstellung

11. März bis 12. April 2017, Dachstock Stadthaus, Unterseen



Vernissage

Samstag, 11. März 2017, 17.00 Uhr

Begrüssung: **Christoph Wyss**, Präsident KSU
 Laudatio: Ernst Hanke und Christoph Wyss
 Musikalische Begleitung: **Rändöm**

Künstler

- **Arlette Zurbuchen**, Bern
- **Inga Meier-Rössler**, Hamburg
- **Manuela Huber**, Unterseen
- **Yana Roshchupkina**, Michurinsk

Öffnungszeiten

Donnerstag bis Samstag, 15 – 18 Uhr
 Sonntag, 11 Uhr – 16 Uhr
 rollstuhlgängig

Veranstaltungen

Sonntag, 12. und 26. März 2017, um 11 Uhr:

- 12. März Führung durch Manuela Huber
- 26. März Führung durch Arlette Zurbuchen

Galerie Kunstsammlung Unterseen
 Dachstock Stadthaus
 Untere Gasse 2, 3800 Unterseen
 mail@kunstsammlung-unterseen.ch
 www.kunstsammlung-unterseen.ch



57. Interlaken Classics 2017

Das Programm

Freitag, 24. März 2017, 19.30 Uhr, Kursaal Interlaken

Sinfoniekonzert 1: Zakhar Bron Festival Orchestra

Leitung	Benjamin Yusupov
Mozart	Sinfonia Concertante Es-Dur, KV 364, 2. Satz «Andante» Solisten: Mischa Maisky, Violoncello Zakhar Bron, Violine
Bruch	Kol Nidrei op.47 Solist: Mischa Maisky, Violoncello
Tschaikowski	Variationen über ein Rokoko-Thema für Violoncello und Orchester op.33 Solist: Mischa Maisky, Violoncello
Yusupov	What I wished for (Lustiges, virtuoses Stück)
Mahler	Adagietto für Streichorchester (aus der 5. Sinfonie)
Dvořák	Serenade für Streichorchester E-Dur, op. 22

Sonntag, 26. März 2017, 17.00 Uhr, Kursaal Interlaken

Sinfoniekonzert 2: Zakhar Bron Festival Orchestra

Leitung	Zakhar Bron
Mozart	Concertone C-Dur, KV 190, für 2 Violinen Solisten: Zakhar Bron und Elea Nick
Mozart	Klavierkonzert Nr. 21, C-Dur, KV 467 Solistin: Alice Sara Ott, Klavier
Mozart	Sinfonie Nr. 41, C-Dur, KV 551 (Jupiter-Sinfonie)

Samstag, 1. April 2017, 19.00 Uhr

Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa

Meisterkonzert David Geringas, Violoncello

Klavier	Ian Fountain
Programm	Brahms-Sonaten für Violoncello und Klavier Nr. 1 und 2

Sonntag, 2. April 2017

Lindner Grand Hotel Beau Rivage

Kinderkonzerte mit Mozart und Vivaldi

14.00 Uhr	Nachtmusik und Zauberflöte, Mozart für Kinder
17.00 Uhr	Die vier Jahreszeiten, Vivaldi für Kinder
Künstler	Nora Samandjiev, Violoncello Alfredo Garcia-Navas, Gitarre Marko Simsa, Erzähler

Samstag, 8. April 2017, 18.00 Uhr

Kirche Unterseen

Abschlusskonzert Meisterkurs Violoncello

Sonntag, 9. April 2017, 17.00 Uhr

Kirche Grindelwald

Kammermusik mit Stars von Morgen

Künstler	Christoph Croisé, Violoncello Maximilian Hörmeyer, Violine Alexander Panfilov, Klavier
Programm	u. a. Schostakowitsch Trio Nr. 2, e-Moll und Rachmaninow Trio Nr. 1, g-Moll, «Trio élégiaque»

Gründonnerstag, 13. April 2017, 19.30 Uhr

Schlosskirche Interlaken

Trompete & Orgel

mit Reinhold Friedrich und Helmut Freitag

Albinoni	Trompetenkonzert F-Dur (nach G. Walther)
Bach	Concerto G-Dur für Orgel (nach Herzog Johann-Ernst von Sachsen-Weimar), BWV 592
Lombardi	«Predah» für Trompete solo (in memoriam Claudio Abbado)
La Cour	«de profundis» (1971) über «Aus tiefer Not»
Eben	Okna (vier Fenster von Marc Chagall) für Trompete und Orgel
Boëllmann	Suite gothique in vier Sätzen für Orgel, op.25
Bach	Sonate für Trompete Es-Dur

Karsamstag, 15. April 2017, 10.30 Uhr, Kursaal Interlaken

Matinee Reinhold Friedrich, Trompete

Klavier	Eriko Takezawa
Programm	Eine Hommage an die spanische Musik

Ostersonntag, 16. April 2017, 17.00 Uhr, Kursaal Interlaken

Sinfoniekonzert 3: Zakhar Bron Festival Orchestra

Leitung	Zakhar Bron
Solistin	Mayuko Kamio, Violine
Brahms	Violinkonzert D-Dur, op.77
Beethoven	Leonoren-Ouvertüre Nr. 3, op.72a
Beethoven	Sinfonie Nr. 6, F-Dur, op. 68 (Pastorale)

Ostermontag, 17. April 2017, 19.30 Uhr, Kunsthaus Interlaken

Abschlusskonzert

Meisterkurs Trompete

Donnerstag, 20. April 2017, 19.30 Uhr

Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa

Jubiläumskonzert Zakhar Bron

Gäste	Daishin Kashimoto, Violine Alexander Zemtsov, Viola Irina Vinogradova, Klavier
--------------	--

Samstag, 22. April 2017, 18.00 Uhr

Haus der Musik

Musikschule Interlaken

Abschlusskonzert Meisterkurs Violine

Für Tickets

online via www.kulturticket.ch,
in einer der zahlreichen Vorverkaufsstellen
(z.B. Tourismusbüro Interlaken)
oder via Tel. 033 821 21 15

Für weitere Auskünfte:

www.interlaken-classics.ch
E-Mail: info@interlaken-classics.ch



Bayrische Wochen

im Luegibrüggli

23

Jetzt geht's los!

VOM 10. BIS 19. MÄRZ 2017

Gerne verwöhnen wir Sie auch dieses Jahr wieder mit den traditionellen Bräuchen und Essgewohnheiten. Die Schmankerlküche und der schön dekorierte Raum, diverse Accessoires sowie urchiges, frisch o'zapfts bayrisches Braugut sind bereit, Sie jeweils am Abend ins Land der Bayern zu verführen.

**GROSSER ERÖFFNUNGSANLASS
FREITAG, 10. MÄRZ 2017: «O'ZAPFEN»**

ab 19.00 Uhr: Bayrische Live-Musik mit den «STRETZI» aus Bayern
21.00 Uhr: O'zapfen vom Bierfass
ab ca. 23.30 Uhr: Shuttlebus nach Interlaken West
oder Beatenberg (CHF 5.-/Person)

Schaut's nei: Familie Bischoff & Mitarbeiter
Hotel Restaurant LUEGIBRÜGGLI • CH-3800 Unterseen
Reservationen erwünscht. Telefon 033 822 27 53
(Di / Mi Ruhetage)

Aktuelle Infos unter www.luegibrueggli.ch



VEREINE

MUSIK NR. 3 | 2017

OBERLÄNDERCHÖRLI INTERLAKEN

Kirchenkonzert in Unterseen

Samstag, 11. März 2017, 20.15 Uhr



Mitwirkende

Rozhdestvo Chor aus St. Petersburg
Leitung: Prof. Olga Stupneva



Oberländerchörli Interlaken
Leitung: Marie Theres von Gunten

Das Konzert wird unterstützt durch

- Bank EKI
- Seiler Stahl- und Metallbau, Bönigen
- Seematter AG, Interlaken
- die Mobiliar

Eintritt Frei

Kollekte am Ausgang

Frühlings- Aktion am Thunersee



CHF 45.-
Wählen Sie drei aus fünf Ausflügen,
einlösbar 14.4. bis 31.5.2017.
Nur im Vorverkauf bis 13.4.2017.



Information & Verkauf:
fruehlings-aktion.ch, Welcome-Center Thun, Telefon 033 225 90 00



Berner Oberländer Militärspiel

Konzerte in Oberhofen und Interlaken

Freitag, 10. März 2017, 20.00 Uhr

Halle am Riderbach, Oberhofen

Mittwoch, 15. März 2017, 20.00 Uhr

Aula, Sekundarschule Interlaken

Eintritt frei, freiwillige Beiträge zur Deckung der Unkosten

Leitung: Adj Uof Markus Graf, Tamb Wm Rolf Schmutz

Moderation: Vreni Blesi



Motto: von Kaisern und Königen

Kaiser und Könige: diese beiden hohen Titel sind nicht unbedingt etwas typisch Schweizerisches. Der einzig real existierende König gibt's hierzulande nur beim Schwingsport. Dazu sind «Kaiser» und «König» höchstens geläufige Familiennamen.

Kaiser und Könige sind für uns Menschen aber auch immer ein Symbol für Grösse, Reichtum und Macht. Viele Märchen und Sagen handeln von machtgierigen Königen, selbstverliebten Königinnen, verwunschenen Prinzen oder hochnäsigen Prinzessinnen.

Bevor unsere Gegend unter dem Einfluss der Stadt Bern zur Eidgenossenschaft kam, hatten die hiesigen Bewohner den Burgunder Königen zu gehorchen. Vor etwas mehr als 1000 Jahren lebte die burgundische Königin Berta, der man die Gründung von mehreren Kirchen rund um den Thunersee (u. a. Amsoldingen, Scherzlingen, Einigen) zuschreibt und die ihren Untertanen sehr wohlgesinnt gewesen sein soll.

Die Monarchie prägte das Schicksal Europas während Jahrhunderten. Es ist daher kein Zufall, dass viele Komponisten im Verlaufe der Zeit das eine oder andere Werk ihr gewidmet haben. Unser Konzert beinhaltet einen bunten Strauss von zum Teil auch berühmten und unsterblichen Melodien, deren Titel einen Bezug zu den «Erlauchten» und «Hochwohlgeborenen» haben. Das Berner Oberländer Militärspiel weiss es aber zu schätzen, dass es eine Armee repräsentieren darf, die zum Schutz eines Landes aufgestellt ist, das sich den Volksrechten und der Demokratie verpflichtet hat.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen gute Unterhaltung.



Instrumente ausprobieren und kennenlernen

Instrumentenparcours und Tag der offenen Türe im Haus der Musik

Samstag, 18. März 2017, 11 bis 15 Uhr
Haus der Musik, Mittengrabenstrasse
24, 3800 Interlaken

Ein Musikinstrument lernen? Mit anderen zusammen musizieren? Eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung ausüben? Das wunderbare Land der Musik erkunden? Verschiedene Instrumente kennen lernen und ausprobieren?

Der alljährlich stattfindende Instrumentenparcours der Musikschule Oberland Ost beantwortet diese Fragen: Kinder und Erwachsene können nach Herzenslust in Holz- und Blechblasinstrumente blasen, auf Schlagzeugen trommeln, Klaviere und Keyboards ertasten, Akkordeons falten, Geigen und Cellos streichen, ihre Stimme erschallen lassen, akustische Gitarren zupfen oder elektrische Gitarren aufheulen lassen. Die Lehrkräfte der MSO stehen während der Ausstellung für Fragen zu Voraussetzungen und Anforderungen für ihr Instrument zur Verfügung. Für Eltern mit Kindern im Vorschulalter gibt es Informationen über die musikalische Früherziehung und darüber, wie den Dreikäsehochs der Zugang zur Musik vermittelt wird. Wem beim Ausprobieren der Instrumente die Puste ausgeht oder wer während des Rundgangs eine akustische Pause braucht, kann sich in der Cafeteria stärken.



Instrumentenparcours in Meiringen

Samstag, 25. März 2017, 10 bis 13 Uhr
 Schulhaus Pfrundmatte, Amthausgasse 4, 3860 Meiringen

MSO-Kinderchor-Projekt

Leitung: Annette Balmer
Schnuppern für das MSO-Kinderchor-Projekt
 Zum Auftakt für unser neues Kinderchor-Projekt gibt es die Möglichkeit, an zwei Proben und einem kleinen Auftritt zu entdecken, wie es sich anfühlt, in einem Kinderchor zu singen.

Proben: Samstag, 11. März 2017, 9 bis 11 Uhr
Samstag, 18. März 2017, 9 bis 10.30 Uhr

Ort: Saal, Haus der Musik,
 Mittengrabenstrasse 24, Interlaken

Kleine Auftritte während des Instrumentenparcours am Tag der offenen Tür im Haus der Musik

Samstag, 18. März 2017, 11 bis 15 Uhr

Das Angebot ist kostenlos! Dieses Projekt ist der Startschuss für den Aufbau eines fixen MSO-Kinderchores. Bist Du dabei



Kommende Anlässe der MSO im Haus der Musik

Veranstaltungen im März und April

Dienstag, 7. März, 19.00 Uhr

Schülerkonzert Klavier & Cello

Schülerinnen und Schüler von Charlotte Kalberer und Imke Schärer

Mittwoch, 8. März, 19.30 Uhr

Schülerkonzert Klavier

Schülerinnen und Schüler von Stefan Dorner

Sonntag, 19. März, 18.00 Uhr

Einweihung Konzertflügel Haus der Musik

Die Klavier-Lehrpersonen der MSO präsentieren den wunderbaren Flügel im Haus der Musik mit einem abwechslungsreichen Programm. Werke von: Debussy, Beethoven, Dvořák, Schubert, Ochs, Lecuona
 Am Flügel: Stefan Dorner, Ursula Eisenhart, Barbara Heuberger, Martin Bürgi, Charlotte Kalberer, Maria Rosolemos

Montag, 27. März, 19.00 Uhr

Schülerkonzert Gitarre und Klavier

Es spielen Schülerinnen und Schüler von Stefan Carrel und Brigit Brunner

Dienstag, 28. März, 19.00 Uhr

Kunterbunt

Ein farbenfrohes Programm mit Schülerinnen und Schülern der MSO (verschiedene Instrumente)

Mittwoch, 29. März, 18.00 Uhr

Schülerkonzert Cello

Schülerinnen und Schüler von Claudia Eigenmann

Samstag, 1. April, 10.00 Uhr

Schülerkonzert Klavier

Schülerinnen und Schüler von Barbara Heuberger

Sonntag, 19. März, 15.30 Uhr

Jahreskonzert der Jugendmusik Unterseen

Aula Sekundarschule Interlaken
Leitung: Markus Zenger

Anmeldungen und Infos

Sekretariat MSO
 Mittengrabenstrasse 24
 3800 Interlaken
 Telefon: 033 822 46 31
 mso@quicknet.ch

Musikschule Oberland Ost
 Mittengrabenstrasse 24
 3800 Interlaken

www.mso-net.ch / www.haus-der-musik.ch

Sandro Häsler (Schulleiter)
 033 822 63 70 / 079 810 29 05
 Renate Grunder (Sekretariat): 033 822 46 31

STAUBSAUGER AKTION

Trisa T6801



A

Fr. 99.–
statt Fr. 199.–



Trisa Akkustaubsauger

Fr. 249.–
statt Fr. 399.–



Fr. 379.–
statt Fr. 431.50

Electrolux
ZUS Green



ab Fr. 299.–

Diverse Miele
Modelle



Ihr Fachgeschäft mit den attraktiven Angeboten.

Besuchen Sie uns



ZIMMERMANN AG Oberlandstrasse 3 3700 Spiez Telefon 033 654 84 00



ZIMMERMANN
HAUSHALT · GESCHENKE



Chamäleon-Session #32: Mundart

Mit Kummerbuben, Familie Gantenbein, Mutschalet



Kummerbuben

«Mundart» ist das Motto der bevorstehenden 32. Chamäleon-Session vom 4. März 2017. Zu Gast im Kunsthaus Interlaken sind die legendären «Kummerbuben», die skurrile «Familie Gantenbein» und die Balkantruppe «Mutschalet».

Rumpelrock, Fernwehfolk, Draufgängerpolka – die Musik der **Kummerbuben** ist ein eigenes, fabulöses Gebräu. Die sechs Buben schaffen mit allerlei akustischen Instrumenten einen Sound, der zu einem alten Film ebenso passt wie zu einer wilden Tanznacht. Mit alten Volksliedern haben sich die Kummerbuben einst einen Namen gemacht (Musikpreis des Kantons Bern für «innovatives Schaffen» 2010). Über 200 Konzerte in der Schweiz und in Deutschland hat die Band auf dem Buckel, und sie gilt nach wie vor als Live-Erlebnis.

Familie Gantenbein, die völlig durchgeknallte Zirkusrocktruppe entstand in Dekaden der Isolation in den Bergtälern des Helvetischen Hinterlandes. Mit ausdauernd asketischem Training schufen sie die Grundlage für eine neue Dimension Berndeutschen Liedguts.

Mutschalet kreieren mit ihren bern-deutschen Mundartsongs – inspiriert von Balkanklängen, Reggae und Chansons – einen unverwechselbaren, charismatischen Sound. Beobachtend und fragend, kritisch doch nicht moralisierend, zuweilen romantisch verklärt. Lieder über Mondkälber, schöne Rosmaries und Tagediebe. Musik über die grosse Reise – zum Ohrensippen und Tanzbeinschwingen.

20.00 Uhr, Türöffnung
21.00 Uhr, Mutschalet
22.15 Uhr, Familie Gantenbein
24.00 Uhr, Kummerbuben

Eintritt frei!
Die Teilnahme ist Ehrensache!!!



Jahreskonzert der Jugendmusik Unterseen

Sonntag, 19. März 2017, 15.30 Uhr, Aula Sekundarschule Interlaken



Türöffnung

15.00 Uhr

Aula Sekundarschule Interlaken

Eintritt frei – Kollekte

Musikalische Leitung

Markus Zenger

«Tierisches Konzert»

Die Jugendmusik Unterseen spielt Stücke, bei denen Tiere vorkommen. Da wir tierisch gut drauf sind, werden wir tierisch loslegen mit unserem tierischen Sound und unseren tierischen Rhythmen. Wir hoffen, es wird Ihnen tierisch gut gefallen und Sie werden uns tierisch viel Applaus spenden. Schon jetzt tierischen Dank.

Wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung und viel Vergnügen!

Ihre Jugendmusik Unterseen



Offene Türen bei der Jugendmusik Unterseen

Donnerstag, 30. März 2017, 18.30 bis 20.00 Uhr, Primarschulhaus Unterseen



Du bist herzlich eingeladen, der Jugendmusik über die Schultern zu schauen und die Instrumente selber auszuprobieren.

Wir freuen uns auf deinen Besuch! Bring doch auch deine Eltern mit, wir haben viele interessante Informationen.

Falls du Fragen hast, kannst du dich an unseren musikalischen Leiter Markus Zenger wenden:

E-Mail: markuszenger@bluewin.ch

Tel. P: 033 823 48 24

Mobile: 079 386 31 65

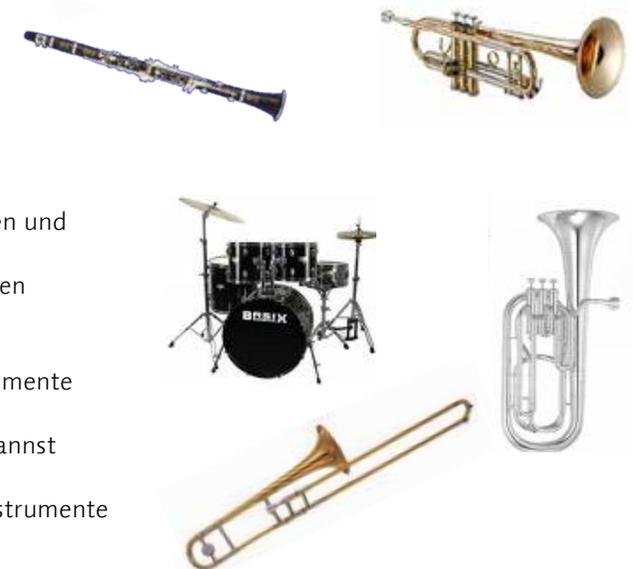
Ein Angebot für Kinder ab 6 Jahren mit ihren Eltern.

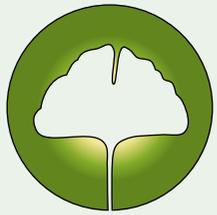
Ort: Primarschulhaus
Steindlerstrasse 6
3800 Unterseen
Musiklokal, 1. UG

Sehen, welche Instrumente du lernen und spielen kannst
wie die Jugendmusik Unterseen zusammengesetzt ist

Hören, wie die verschiedenen Instrumente klingen und tönen
wie du bei uns mitmachen kannst

Ausprobieren, wie du die verschiedenen Instrumente zum Tönen bringst





Praxis für klassische Homöopathie

Jungfraustrasse 32 · 3800 Interlaken · Telefon 033 821 29 60
info@gesund-homoeopathie.ch · www.gesund-homoeopathie.ch

In meiner langjährigen Praxiszeit behandle ich immer wieder Patienten, die von der «normalen Medizin» aufgegeben oder enttäuscht wurden. Mit der Aussage: «Damit müssen Sie leben, ich kann nichts mehr für Sie tun». Viele Leute salben, inhalieren und schlucken täglich Medikamente, dies über Jahre und eine **Heilung** ist trotz alledem nicht in Sicht. Das Einzige, was sie erwarten können, ist eine Linderung ihrer Beschwerden. Die Medikamente helfen ihnen, ihren Alltag wie «Gesunde» zu bewältigen.

Krankheiten die mittels Medikamenten in Schach gehalten werden, sind nicht geheilt. Wir sind krank weil wir Bakterien und Viren in uns haben, so denkt der Mediziner.

Die Homöopathie versteht das anders. Hier steht der ganze Mensch im Mittelpunkt. **Der Mensch ist krank und darum nehmen Bakterien, Viren etc. überhand, die eine Krankheit überhaupt erst auslösen können.**

Stärken wir den Menschen, so heilt er sich aus eigener Kraft!!

Eignungsgebiete

- chronische und akute Krankheiten
- vom Bébé bis zum Greis
- Schwangere und Stillende



Dominique Dietrich

- dipl. Homöopath SHI
- Mitglied Homöopathie Verband Schweiz (HVS)
- Naturärzte Verband Schweiz (NVS)

Von allen Krankenkassen anerkannt.



Teekonzert

Sonntag, 26. März 2017, 15.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Matten



Liebe Konzertbesucherinnen und -besucher

Wir freuen uns, Sie auch in diesem Jahr wieder an unserem Teekonzert begrüßen zu dürfen. Gerne spielen wir für Sie traditionelle Märsche und schöne Bläserorchestermelodien. Einige der Melodien und Musikstücke werden Ihnen bekannt sein, andere werden Ihnen mit Sicherheit gut gefallen. Nach dem Konzert ist ein reichhaltiges Zvierbüffet mit Tee, Kaffee und Kuchen bereitgestellt.

In der Region Bördeli ist ein Abholdienst organisiert. Interessierte melden sich unter folgender Telefonnummer: 076 323 09 57

Wir wünschen Ihnen einen schönen und unterhaltsamen Sonntagnachmittag.

Türöffnung 14.30 Uhr
Eintritt frei, Kollekte

Musikverein Interlaken Unterseer

3800 Interlaken
www.mviu.ch
info@mviu.ch



Bahnhofstrasse 24 · 3800 Unterseen · Tel. 033 822 21 90
www.haushalt-voegeli.ch · info@haushalt-voegeli.ch

Der Fachmann für Verkauf & Reparaturen

Wir, die Spezialisten für
Haushaltgeräte, Nischenanpassung, Küchenumbauten, Austausch, Gewerbe ...

Defektes Gerät?
Schnelle und kompetente Hilfe über unseren Notruf:

033 822 21 90
haushalt-voegeli.ch



Gebr. VÖGELI AG: Das grösste Elektrofachgeschäft im Berner Oberland!

Während unserer Öffnungszeiten empfangen wir Sie jederzeit gerne für eine gratis Puls-Zungen-Diagnose

传统中医

Traditionelle chinesische Medizin

- // Haben Sie Migräne, Kopfschmerzen oder Schwindel?
- // Leiden Sie unter chronischen Schmerzen des Bewegungsapparates?
- // Plagen Sie Suchtprobleme (Rauchen, Esssucht)?
- // Sind Verdauungsstörungen oder Wechseljahresbeschwerden für Sie ein Thema?



Gratis Puls-/Zungendiagnose nach den Methoden der TCM

Aarmühlestrasse 8, Interlaken, Tel. 033 822 22 00
www.china-medizin-interlaken.ch



Bäre-Brunch

Jeden Sonntag, 09.00 bis 13.00 Uhr

Für Geniesser: hausgebeizter Lachs, Champagner, knusprige Rösti, hausgebackener Zopf und vieles mehr.

Rösti Monat «März»

Geniessen und wählen Sie

von vielen verschiedenen Rösti-Variationen
Bäre Rösti – Winzer Rösti – Chef's Rösti –
Fischer Rösti und viele mehr...

Das Original «Schweizerische Gemütlichkeit»

Hotel Bären, Wilderswil – www.baeren.ch

Wir freuen uns auf Ihre Tischreservation

Wir sind 366 Tage für Sie da.

Erika & Bernard Müller / Tel. 033 827 02 02

Miele ELITE electro-partner.ch

Attraktive Miele Angebote –
jetzt bei Ihrem ELITE Electro-Partner

VOGELI
wäre ächt süsch!

3800 Unterseen
Tel. 033 822 21 90
3860 Meiringen
Tel. 033 971 06 34
www.haushalt-voegeli.ch

96.8 Megawatt

Zeige Radio BeO
deinen «grünen Daumen»

Foto schicken & 100.– gewinnen
Mehr Infos auf radiobeo.ch

Radio BeO
www.radiobeo.ch

vo hie für hie



Kammermusik-
Konzerte
Hondrich

Lunaare Quintett

Sonntag, 19. März 2017, 17.00 Uhr, Inforama Hondrich



Lunaare Quintett

Das Lunaare Klavierquintett ist in Hondrich schon wohlbekannt mit seinen engagierten und leidenschaftlichen Interpretationen von Quintetten der romantischen Epoche. In den Werken von Elgar und Brahms erklingt das Quintett in geradezu orchestraler Klangfülle.

Johannes Brahms (1833–1897)
Klavierquintett f-Moll op. 34

Edward Elgar (1857–1934)
Klavierquintett a-Moll op. 84

- Evelyne Grandy, Klavier
- Franziska Grütter, Violine
- Michael Keller, Violine
- Regina Salzmänn, Viola
- Andreas Graf, Violoncello

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kammermusik-Konzerte Hondrich

Auch wenn das Konzert (fast) ausgebucht scheint, können wir zusätzliche Reihen anbieten. Kontaktieren Sie uns: 033 654 78 18/079 418 48 06

www.kammermusik-hondrich.ch



ORTSVEREIN FAULENSEE

Volkstümliches Frühlingskonzert

Samstag, 1. April 2017, 20.00 Uhr, Kirche Faulensee

Jodlerklub Wattwil aus dem Toggenburg. Seit 80 Jahren ein Garant für urchige, wunderschöne und einmalige Naturjütze. Unter der Leitung von Ruedi Roth singen sie Lieder die unter die Haut gehen. Es ist uns eine grosse Freude, dass wir sie engagieren konnten.

Die **Jodlerfamilie Leuenberger** aus dem Eggiwil. Diese wunderbaren Stimmen, vom Vater am Örgeli begleitet, sind ein Ohrenschaus sondergleichen. Im Quartett **Hoselupf Örgeler** spielen sie uns ebenfalls einige Tänze.

Das Jodlerchörli «**de Bärge nah**» vom Beatenberg singt uns wunderschöne Lieder vom Feinsten. Die 6 Männer singen schon länger zusammen und erfreuen unsere Herzen.

Anschliessend Festwirtschaft im Kirchensaal mit Getränken und einfachen Speisen durch das **Hotel Bellerive** und den **Ortsverein Faulensee**. Wer Lust hat bleibt und vielleicht entlockt es dem einen oder anderen Sänger noch ein Lied oder eine Melodie.

Wir freuen uns auf einen urchig, stimmigen und schönen Abend. Ortsverein Faulensee und Spar- und Leihkasse Frutigen in Spiez.

Eintritt frei – Kollekte

Freie Platzwahl, frühzeitig anreisen – Parkplätze im Dorf benutzen

Wir danken den Sponsoren unserer Anlässe

Rubin AG Getränke
Liebi Auto & Bootsattlerei
Zimmermann Heizung-Sanitär
Spiez Marketing AG



Jodlerklub Wattwil



Jodlerfamilie Leuenberger



Jodlerchörli «de Bärge nah»

BAYERISCHE WOCHEN IM



VOM 4. BIS 18. MÄRZ 2017

VERWANDELT SICH DAS HOTEL BRIENZ WIEDER IN
BLAU-WEISSE FARBEN.

ZU DEN KULINARISCH WÄHRSCHAFTEN LECKERBISSEN SERVIEREN
WIR IHNEN NATÜRLICH DIE DAZU PASSENDEN SPEZIALITÄTEN AUS
DEN BAYERISCHEN BRAUEREIEN.

VORSCHAU

OSTERSONNTAG – REICHHALTIGER BRUNCH

KALTE UND WARME KÖSTLICHKEITEN MIT VERSCHIEDENEN
BROTSPORTEN, WURST- UND KÄSEPLATTE, EIERSPESSEN,
LACHS, PROSECCO, LAMMBRATEN, RÖSTI UND DIVERSE
DESSERTS UND VIELES MEHR.

FAMILIE WETTACH UND TEAM
FREUEN SICH AUF IHREN BESUCH!
RESERVATIONEN ERWÜNSCHT UNTER
TEL. 033 951 35 51
INFO@HOTEL-BRIENZ.CH



10.00 BIS 14.00 UHR, À DISCRÉTION

PREIS PRO PERSON: CHF 39. –

KINDER 6- BIS 12-JÄHRIG: CHF 15.–



metabolic balance

GOOD
HEALTH

Sie sind einzigartig – Ihr Stoffwechsel auch.

Mit der Hilfe von über 30 Laborwerten aus Ihrem Blut erhalten Sie einen individuell
zusammengestellten Ernährungsplan. Dieser kann eingesetzt werden für:

**Stoffwechselregulierung, Gewichtsreduzierung, Kraftsport,
Ausdauersport, Ihr Wohlbefinden**

Phytotherapie – sekundäre Pflanzenstoffe:

Nützen Sie die Kraft der Natur als idealen Begleiter im Alltag.

Diverse labordiagnostische Möglichkeiten, zur Abklärung und Behandlung
von **Nahrungsmittelintoleranzen** bei Beschwerden wie
Erschöpfung, Blähungen, Verstopfung, Durchfall usw.

Anti-Aging, **Übergewicht**, hormonelle Beschwerden, erhöhtes Cholesterin,
Verdauungsbeschwerden, Eisenmangel oder möchten Sie
Ihre Ernährung optimieren?

Investieren Sie jetzt in Ihr Wohlbefinden – ich berate Sie gerne.

...einfach individuell

Renate Bodack
Dipl. Ernährungs-, Phyto- und
Vitalstoff-Therapeutin SSAAMP

Kanalpromenade 1
3800 Interlaken
Mobile 078 638 28 32
mail@goodhealth.ch
www.goodhealth.ch

Krankenkassen anerkannt

Schulrucksack-Party

Vom Montag, 20. März bis und mit Samstag, 25. März 2017 findet bei uns die beliebte



Schulrucksack-Ausstellung statt.

Während dieser Woche stellen wir Ihnen gerne alle Modelle und Neuheiten unserer Lieferanten vor und Sie profitieren von **15% Spezialrabatt.**



Auf viele neugierige Besucher freut sich

Bürobedarf SCHAFFNER

Papeterie, Büromöbel und -maschinen

3800 Unterseen-Interlaken
Bahnhofstrasse 5
Telefon 033 822 74 47
Telefax 033 822 38 47
www.schaffner-buerbedarf.ch



LANDFRAUENGRUPPE UND WERKSTUBE HABKERN

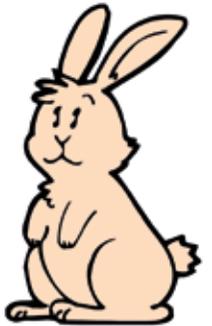
Ostermärt

Sonntag, 2. April 2017, ab 11–16 Uhr, im Schulhaus Habkern (Turnhalle)

- Werkstube mit Habcher Kunsthandwerk
- Scherenschnitte von Barbara Seiler
- Ostereierkünstlerinnen
- Osterdekorationen
- Habcher-Ruschtig
- Holzschnitzereien
- Glasritzen, Holzhandwerk
- Filzhandarbeiten
- Kinderschminken
- Für Kinder: Eier verzieren und gestalten

Kaffeestube, Belegte Brötli, Torten und Gebäck

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Die Landfrauen und die AusstellerInnen



Infoveranstaltung

NOSS

Dienstag

14. März

19:30 Uhr

im Noss Schulzentrum
Schlösslistrasse 7, 3700 Spiez

Es ist keine
Anmeldung erforderlich

die noss in spiez
macht schule

noss.ch

Schulzentrum

9. und 10. Schuljahr

Eidg. KV-Abschluss

Bürofachdiplom VSH

Handelsdiplom VSH



art galerie oberhofen am Thunersee

WINTERAUSSTELLUNG

11. Februar
bis 17. März 2017



Lotti Wolf
Vielfalt des Lebens



Öffnungszeiten

Mi–Fr 15.00–18.30 Uhr
Sa 11.00–16.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

art galerie oberhofen
Staatsstrasse 14
3653 Oberhofen
Telefon 033 243 11 44
mail@artgalerieoberhofen.ch



Planen Sie eine romantische Feier im engen Kreis der Familie oder lieber eine Traumhochzeit im grossen Stil? Wir lassen jeden Anlass zum unvergesslichen Moment werden.

Heiraten Sie mit Stil

Erfahren Sie mehr über unsere speziellen Hochzeitsangebote

HOTEL ROYAL-ST.GEORGES INTERLAKEN
MGALLERY BY SOFITEL

Höheweg 139 CH-3800 Interlaken
Tel: +41 33 822 75 75 Fax: +41 33 823 30 75
h8983-re@accor.com www.sofite.com/8983
INFOS ZUM HERUNTERLADEN: royal-interlaken.ch



Dringend MuKi/VaKi-Leiterperson gesucht!

Aufgrund eines Wechsels im Leiterteam suchen wir dringend (nach den Sportferien) mindestens eine zusätzliche Leiterperson.



Macht dir der Umgang mit Kleinkindern (Spielgruppe / Kl. Kindergarten) Spass und du hast Lust als Leiterperson mit einzusteigen? Dann suchen wir dich beim Mutter-Kind- resp. Vater-Kind-Turnen.

Fühlst du dich angesprochen, dann melde dich doch unverbindlich bei der jetzigen Leiterin: Iris Mäder, 079 225 57 39 oder bei unserer Verantwortlichen Abteilung Jugend: Fränzi Näf-Zobrist, 078 632 49 99.

Geturnt wird jeden Dienstag von 14.00–15.00 Uhr in der Turnhalle Brienz Kienholz.

(Zeit kann ggf. an neue Leiterperson angepasst werden)



Unsere Sprung-Riege sucht neue motivierte «Trämpler» fürs Minitrampolin!

Das Trampolin-Springen erfordert Körperspannung, Geschick, Kraft und Ausdauer. Wer hat Lust auf Saltos, Sprünge und Drehungen?

Selbstverständlich sind auch weibliche Springerinnen herzlich willkommen. Habt ihr Interesse? Dann meldet euch direkt bei unserer TK-Chefin: Manuela Schild, v 076 476 43 06

Trainiert wird jeden Donnerstag von 20.30–22.00 Uhr in der Turnhalle Brienz Dorf.

Turnverein Brienz
3855 Brienz
info@tvbrienz.ch
www.tvbrienz.ch



Fast 120 Jahre Tradition, Verbundenheit mit dem «Bödeli», soziale Verantwortung und Unternehmertum inspirieren den «Hausgeist» unseres



Kennen Sie schon...

– unseren **Neubau „Annex“** mit stufenlosen, im alpine-chic Stil eingerichteten Apartments (2 – 3.5 Zimmer) als Ferienwohnung mit oder ohne Hotelservice, als Übergangswohnung oder zur Langzeitmiete (speziell auch für Senioren geeignet)?

– unseren **Mahlzeitendienst-Lieferservice** für's frischzubereitete Mittagessen? Gerne bringen wir Ihnen von Montag bis Samstag das Mittagessen direkt an den von Ihnen gewünschten Standort in Interlaken, Matten oder Unterseen.

Bestellen Sie noch heute ein Probemittagessen – die erste Lieferung ist gratis.

Besuchen Sie uns an der Seniorenmesse im Zentrum Artos am 18. März 2017!

– unsere grosszügigen Räumlichkeiten für Seminare, Sitzungen, Apéro oder andere Bankette wie Hochzeiten, Geburtstagsessen oder Familienfeste?

...noch nicht? Dann verpassen Sie auch nicht die Gelegenheit zu einem **Blick hinter die Kulissen** am 19. März 2017 zum **«Please Disturb»** Anlass! Eine aufregende Schnitzeljagd, Hotelführungen und vieles mehr erwartet Sie an diesem Tag im Carlton-Europe Hotel Interlaken!

Probekuscheln im Hotelzimmer!

Als Sonderangebot bieten wir am Please-Disturb-Wochenende (18. & 19. März 2017) Probeübernachtungen zu CHF 59.50 pro Person im Doppelzimmer an, inklusive Frühstück. Buchbar mit dem Codewort „Please Disturb“ via Telefon oder Email.



Carlton-Europe Hotel
Bernensis Hotel AG
Höheweg 92-94
CH-3800 Interlaken
Tel. +41 (0)33 826 01 60 Fax.
+41 (0)33 826 01 69

E-Mail: info@carltoneurope.ch
www.carltoneurope.ch



Lästige Pölsterchen einfach wegschmelzen!



KRYOLIPOLYSE BEI MINUS 8 GRAD

Die Behandlung reduziert schnell und intensiv Fettdepots und Figur-Probleme mittels Kryolipolyse. Bei dieser neuartigen, nicht invasiven Technologie wird das Gewebe mittels Vakuum in Richtung der zwei Kälte Elemente angesaugt.

Die ersten Ergebnisse werden sich 15 Tage nach der Behandlung zeigen, wobei das endgültige Ergebnis erst nach 2 bis 3 Monaten vollumfänglich sichtbar wird!

Rufen Sie mich an, weitere Informationen gibt es kostenlos bei einem unverbindlichen Beratungsgespräch.

Heidi Borter | Schönheitspraxis Naturalis
Jungfraustrasse 38 | 3800 Interlaken
Telefon 079 458 54 62



Schulthek - Event

Amman-Hofer-Platz Interlaken

17.+18. März 2017

Freitag 13.30 - 17.30h / Samstag 10.00 - 16.00h

Bei einer Riesenauswahl von über
100 tollen Schultheken
ist für jedes Kind der optimale dabei!



FUNKE



ergobag



Step by Step



Satch

Mit tollen Geschenken und Rabatten

Bhend Papeterie, Centralstrasse 27, 3800 Interlaken
Tel. 033 822 32 36 Fax 033 822 32 57 www.jungfrau-papeterie.ch

beosolar.ch
Erneuerbare Energie



**Das weltweit
erste All-in-One-
Solarsystem!**

smartflower™

beosolar.ch GmbH
Flurweg 4, 3700 Spiez
Telefon 033 654 88 44 www.beosolar.ch

Solarwärme · Solarstrom · Heizungsanierung

VICTORIA-JUNGFRAU
Tenniscenter
Interlaken



Tennisschule Keller
Sport und Spass
für Gross und Klein



Martin Keller



Tennisunterricht

- Bambini-kurse: Kinder bis 6-jährig
- Schüler-kurse: Anfänger bis Fortgeschrittene
- Erwachsenen-kurse: Einzel-/Gruppenunterricht
- Ferien-kurse: für Junior/Innen

Gratis Bambini-Schnupperlektion



Wir suchen

Tennisbegeisterte Mitarbeiterin
ca. 20 % (im Stundenlohn)

- vor allem für Nachmittag-/Abend- sowie Wochenendeinsätze
- Du bist flexibel, zuverlässig, belastbar, sprachgewandt und hast Computererfahrung?
- Wenn du den direkten Kundenkontakt schätzt, die Tennis- sowie Turnierregeln kennst, über handwerkliches Geschick verfügst und Erfahrung im Verkauf mitbringst, sollten wir uns kennenlernen.

Interessiert? Dann melde dich bei Martin oder Annemarie Keller
unter 033 828 28 55 oder 079 340 93 58

Höheweg 41, 3800 Interlaken
Tel. 033 828 28 55, Fax 033 828 28 65
tenniscenter@victoria-jungfrau.ch
www.tennisschule-keller.ch



VEREINE

KINDER NR. 3 | 2017



Pfadi Unspunne
Interlaken

Pfadi Schnuppernachmittag

Samstag, 25. März 2017, 11.00 Uhr, General-Guisan Schulhaus Interlaken



Zerzauste Haare, schmutzige Hosen und ein breites Lachen im Gesicht? Das ist typisch Pfadi!

Über die Abteilung Unspunne

Seit 1917 gibt es sie und die Ziele sind immer noch die Gleichen: Kindern und Jugendliche eine Freizeitmöglichkeit zu bieten, wo man lernt Verantwortung zu übernehmen, tolle Lager erlebt, Freunde fürs Leben findet und draussen in der Natur ist.

Möchtest du einen Einblick in unseren Pfadialltag erhalten und mit uns spannende Rätsel lösen oder einem verrücktem Wissenschaftler aus der Patsche helfen? Dann komm an unseren Schnuppernachmittag und tauch in das Pfadileben ein! Willst du mehr über die Pfadi hier auf dem Bödeli erfahren, so besuch unsere Webseite **www.unspunne.ch**

Melanie von Känel/Paloma
079 253 87 89
paloma@unspunne.ch

Hier die Infos zu unserer Schnupperaktivität

Wann

Samstag, 25. März 2017

Beginn und Treffpunkt

11.00 Uhr
General-Guisan Schulhaus Interlaken

Mitnehmen

Etwas zum Bräteln und ein Getränk, gutes Schuhwerk und ältere Kleidung dem Wetter entsprechend.

Ende

16.00 Uhr
General-Guisan Schulhaus Interlaken

4x4 MADE FOR SWITZERLAND



Attraktivste 4x4-Palette der Schweiz

Entdecken Sie jetzt die attraktivste 4x4-Palette der Schweiz mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis. Der intelligente Allradantrieb bürgt für hohe Stabilität und maximale Sicherheit, auch auf schwierigem Terrain. Jetzt bei uns Probe fahren. **ŠKODA. Made for Switzerland.**

OCTAVIA Combi RS: nur noch erhältlich ab Lager, solange Vorrat.

Touring Garage Wilderswil

Obereigasse 44
3812 Wilderswil
Tel. 033 822 77 88
www.touring-auto.ch



**IHRE.DRUCKEREI.IM.
BERNER.OBER-
LAND***

* UND DIE DRUCKEREI
VOM SPEZ. UND BÜROINFO

ILG AG WIMMIS
Herrenmattstrasse 37 · 3752 Wimmis
Telefon 033 657 87 87 · Fax 033 657 87 86
info@ilg.ch · www.ilg.ch



DRUCK UND MEDIEN



Lesen und Schreiben für Erwachsene
Fachstelle für Grundkompetenzen im
Kanton Bern



Lesen und Schreiben – auffrischen lohnt sich!

Sind Sie unsicher beim Lesen oder Schreiben?

Sind Sie unsicher beim Lesen oder Schreiben? Macht Ihnen das Ausfüllen eines Formulars Mühe? Wissen Sie oft nicht, ob man ein Wort gross oder klein schreibt? Ist auch für Sie das Schreiben eines Rapportes ein Problem, oder das Verstehen eines Sicherheitsplanes?

Wir bieten Kurse für deutschsprachige Erwachsene an.

In unseren Kursen können wir Ihre Lese- und Schreibfähigkeiten individuell und gezielt stärken. Wir helfen die Lücken zu schliessen.

- sicherer sein beim Schreiben von Rapporten, Mails und Briefen,
- leichter verständliche Sätze bilden und
- das, was Sie lesen, besser verstehen.
- Ihren Kindern bei den Hausaufgaben helfen können und
- Ihre beruflichen Chancen verbessern.

→ Besser schreiben ohne Diktate, ohne Noten und ohne Prüfungen!

Kurse in Interlaken ab April
jeweils Dienstagabend
Zeit von 19.30–21.30 Uhr
37 Kursabende
Kosten Fr. 20.– pro Kursabend
Ort Bildungszentrum Interlaken

Information 031 318 07 07

www.lesenschreiben-bern.ch

BOGGSEN

www.boggsen.ch
Der Dokumentarfilm zum Thema von Jürg Neuenschwander. Für Fr. 10.– plus Porto- und Versandkosten können Sie die DVD bei uns bestellen.
Telefon 031 318 07 07
admilunds@lesenschreiben-bern.ch

Lesen und Schreiben für Erwachsene

Fachstelle für Grundkompetenzen im Kanton Bern
Berner GenerationenHaus
Bahnhofplatz 2, 3011 Bern
Telefon 031 318 07 07

Weitere Infos: www.lesenschreiben-bern.ch



BEEF à gogo

3.+ 4. MÄRZ 2017, AB 18 UHR



Wir bieten Ihnen an diesem Event den Zugang zu einer Köstlichkeit mit steigender Nachfrage: Fleisch von einem Evolèner Rind, das durch seine hervorragende Qualität punktet. Vorspeisen- und Salatbuffet, sowie Haupt-Buffer mit allerlei Köstlichkeiten von Kutteln bis zum Filet. Bio-Weide-Beef vom Feinsten! Lassen Sie sich überraschen! S'het solange s'het!



Wir empfehlen Ihnen, Plätze frühzeitig zu reservieren. (Preis à discretion: CHF 59.-)



JUNGFRAU
HOTEL RESTAURANT ***
Schulgässli 51
Wilderswil
T 033 845 85 00
www.jungfrau-hotel.ch
info@jungfrau-hotel.ch

Ein Bereich der Seeburg-Gruppe Interlaken www.seeburg.ch



VOLKSHOCHSCHULE
OBERHASLI/REGION BRIENZ

Volkshochschule Oberhasli / Region Brienz

Die Tür zur Weiterbildung in der Region Oberhasli/Brienz. www.vhs-zib.ch

Praktisch

Shabby Chic/Kleinmöbel/Holzlisten ...

Sa., 4. März, 9.00 Uhr, Brünig

Shabby Chic/Kleinmöbel/Holzlisten ...

Fr./Sa., 7. oder 8. April, 9.00 Uhr, Hasliberg

Bike-/Velocheck für den Frühling

Sa., 18. März, 9.00 Uhr, Hasliberg

Kreatives Malen

Mo./Di., 6. oder 28. März, 9.00 Uhr, Brünig

Nähen Kindergarten-/Tasche/Blachen

2x ab Do., 9. März, 19.00 Uhr, Hasliberg

Fingerringe aus Silberbesteck

Sa., 20. Mai, 13.00 Uhr, Innertkirchen

Fingerringe aus Silberbesteck/Workshop

Sa., 20. Mai, 9.00 Uhr, Innertkirchen

Workshop Teilnahme nur nach besuchtem VHS Kurs möglich!

Didgeridoo spielen (Anfänger)

3x ab Mi., 3. Mai, 18.00 Uhr, Meiringen

Fotosafari – «Der Frühling erwacht»

Sa., 10. Juni, 9.00 Uhr, Meiringen

Informatik

Refresher Word/Excel/Internet

3x ab 2. März, 18.30 Uhr, Meiringen

Power Point – Präsentieren

Di., 7. März, 19.00 Uhr, Meiringen

Excel Grundlagen

3x 20. März, 18.30 Uhr, Meiringen

Internet für Anfänger wie / wo / was?

Di., 21. März, 8.30 Uhr, Meiringen

Information & Anmeldung

VHS Oberhasli/Region Brienz

Kirchgasse 15, 3860 Meiringen

Tel. 033 971 38 62, info@vhs-zib.ch

Sprache

Italienisch für den Urlaub

7x ab 11. Mai, 19.00 Uhr, Meiringen

Portugiesisch für den Urlaub

5x ab 17. Mai, 19.00 Uhr, Meiringen

Vorträge

Wie lese und verstehe ich eine Lebensmitteldeklaration?

Di., 28. März, 19.00 Uhr, Meiringen

Stephan Weber, Geschäftsführer HSSR (Hygiene Sicherheit Schulung Reinigungstechnologie) informiert Sie als Konsument, was auf einer Etiketten stehen muss, und was Sie daraus lesen können. Anmeldung ist erwünscht! Für Kurzentschlossene mit Abendkasse.

Kleine Geschichte der Alpwirtschaft in der Region Oberhasli aus Sicht der archäologischen und historischen Quellen.

Do., 18. Mai, 19.30 Uhr, Meiringen

Dr. des. Brigitte Andres erzählt «Wüstungen und würziger Käse»

In Planung

Kochkurs – Die Wald und Wiesenkräuter Trilogie, Mai / Juni / September, Innertkirchen

Gesucht

KursleiterIn für Gesellschaftstanz oder sind Sie interessiert bei uns als KursleiterIn zu unterrichten?

Sponsor und Ausbildungspartner

KWO Brienz

Sponsor

Raiffeisenbank, Region Haslital Brienz

NEW TOYOTA
C-HR
DAS TOYOTA JUWEL

ALS 4X4 ODER
HYBRID ERHÄLTlich.

TOYOTA

ALWAYS A
BETTER WAY

TOYOTA.CH

garage zimmermann ag unterseen
www.garage-zimmermann.ch

Garage Zimmermann AG
Offiz. Toyota Vertretung
Seestrasse 109
3800 Unterseen
033 822 15 15

Wir freuen uns über Ihren Besuch!
Unsere neue Homepage:
www.garage-zimmermann.ch

C-HR Hybrid Style, FWD, 1.8 HSD, 90 kW, Ø Verbr. 3,9 l/100 km, CO₂ 87 g/km, En.-Eff. A. CO₂-Emissionen aus Treibstoff- und/oder Strombereitstellung: 20 g/km. Ø CO₂-Emissionen aller in der Schweiz immat. Fahrzeugmodelle: 134 g/km.

Lassen Sie sich verwöhnen.

- > Gesichtsbehandlung
- > Manicure/Pedicure
- > Wimpernverlängerung
- > Haarentfernung



Gisela Latenser · Kupfergasse 33 · 3800 Matten · Mobile 078 636 97 74 · www.g-kosmetik.ch



SCHÖNE AUSSICHTEN IM SEEHOTEL!

Entspannen Sie sich beim Ausblick auf den Brienzensee und geniessen Sie das Ambiente im RESTAURANT ELEMANT!
Familien Hohermuth & Budd | 3806 Bönigen/Interlaken | Tel. +41 (0)33 827 0770 | www.seehotel-boenigen.ch



- Japanische Akupunktur
- Kinderakupunktur
- Osteopathie
- Kinderosteopathie
- Tuina
- Hypnose
- Autogenes Training



Marcel Schaffer



Franz Bauer

Kammstrasse 13 • 3800 Interlaken • Telefon 033 821 14 95 • info@ao-praxis.ch • www.ao-praxis.ch



Trachten-Atelier
Malou Balmer

- Neuanfertigung
- Änderungen
- Verkauf von Trachtzubehör

Malou Balmer
Dipl. Trachtenschneiderin
Höheweg 49
3800 Interlaken
033 822 11 84 · 079 438 75 49
balmermalou@bluewin.ch
www.trachten-atelier.ch



Am 14. März ist der Tag des Zuhörens

Das Sorgentelefon Tel 143 – Die Dargebotene Hand

Manchmal möchte man mit jemandem reden ...

Einsamkeit, psychische Krisen, häusliche Gewalt, Sucht oder Probleme am Arbeitsplatz können einem zu schaffen machen. Manchmal kommt vie-

les zusammen: Der Job ist weg, die Beziehung zerbricht, und kein Mensch hört zu ... Tel 143 ist eine kompetente Gesprächspartnerin rund um die Uhr.



Auch ich kann gut zuhören

- Ich lasse mich auf mein Gegenüber ein und bin konzentriert.
- Ich gehe zurückhaltend mit meiner eigenen Meinung um.
- Ich bestätige mein Gegenüber durch kurze Äusserungen.
- Ich habe Geduld und lasse ausreden ohne zu unterbrechen.
- Ich bin ganz Ohr.

Was kann ich tun, wenn ich selber in eine Krise gerate?

- Ich erinnere mich an Krisen, die ich schon gemeistert habe, an meine Kräfte und Fähigkeiten.
- Ich entdecke in der Krise eine Möglichkeit, als Mensch zu wachsen und zu reifen.
- Ich suche das Gespräch mit Menschen, die schon Ähnliches erlebt haben.
- Ich treffe Entscheidungen selbst und überlasse sie nicht anderen.
- Ich lasse mir die Zeit, die ich brauche.

Tel 143 Anonym und vertraulich

Rund um die Uhr. Beratung auch per Mail und Chat: www.bern.143.ch. Die Beratung ist kostenlos.

Spendenkonto: 60-324928-2

Rätselweg zur Reformation – machen Sie mit?

Das erlebnisreiche Angebot zur Reformation in ihrer Region



Zum Jubiläum 500 Jahre Reformation haben K UW-Klassen und Jugendarbeit einen Rätselweg gestaltet. Verschiedene Posten rund um die Schlosskirche warten auf Sie. Unter den richtig beantworteten Fragen werden drei schöne Preise verlost. Eröffnung: Sonntag, 15. Januar 2017 im Gottesdienst, danach kann der Weg bis am 30. April besucht werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
das K UW- und Jugendarbeit-Team



Haben Sie's gewusst?

In Beatenberg gibt es eine sozialtherapeutische Wohngemeinschaft.



«Im Aufwind» – die familiäre, kleine Institution

Wir begleiten Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen umfassend in Wohnen, Arbeiten und Freizeit. Wir fördern die Selbständigkeit und Gemeinschaftsfähigkeit der uns anvertrauten Menschen und finden individuelle, kurz- oder längerfristige Lösungen. Wir bieten Wohnen in Einzelzimmern innerhalb unseres Wohnhauses an, zusätzlich bestehen Tagesbetreuungsplätze. Die Tagesstruktur mit Wohntraining und Gemeinschaftsleben wie z. B. Haushaltsführung, Kochen und Arbeiten in unserer Lingerie, sowie in der angegliederten Werkstatt, ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Wohnangebotes. Sport, Musik, Spaziergänge und Ausflüge runden das Freizeitangebot ab. Wir vernetzen unsere Arbeit mit den Angehörigen, dem Psychiatrischen Dienst in Interlaken, mit dem Hausarzt und den Kliniken. Ausserdem wollen wir kompetente und kostengünstige Sozialarbeit nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen leisten. Grundlage unserer Arbeit ist der Auftrag, sich für das Wohl der Mitmenschen zu engagieren.



Die Institution «Im Aufwind» versteht sich als Chance für erwachsene Menschen mit psychischer Beeinträchtigung, den Übergang in die Gesellschaft und die Arbeitswelt anzugehen.

Im Aufwind
Bei der Kirche 196
3803 Beatenberg
033 841 00 57
cstlgbeatenberg@bluewin.ch
www.im-aufwind.ch

Yoga für Männer 2. Kurs
 Donnerstag 20.15 - 21.30
 2. März - 13. April
 Auch für Einsteiger
 7 Mal | 140.-
NATHA YOGA
INTEGRALER YOGA
 Montag 07.45 - 09.15
 6. März - 10. April
 6 Mal | alle Level | 145.-
 yoga-center | kammstrasse 11 | interlaken
 tel. 079 753 61 91 | info@yoga-center.ch

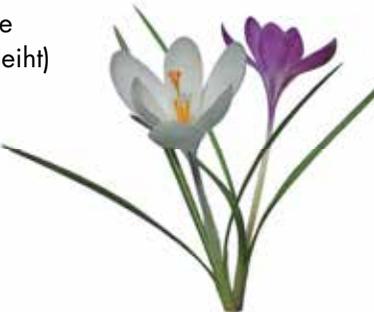
NEU IN INTERLAKEN
ANIMOVE
 PRAXIS FÜR TIERPHYSIOTHERAPIE
 Judith Hettich
 eidg.dipl.Physiotherapeutin FH
 eidg.dipl.Tierphysiotherapeutin HF
 Infos unter: www.animove.ch
 079 444 79 40

PLÜSS Metallbau
Plüss Metallbau
 Weissenaustr. 54, 3800 Unterseen
 Telefon 033 822 27 06
 Fax 033 822 27 67
 metallbaupluess@bluewin.ch
 www.metallbau-pluess.ch

Podologie Schläppi
 Med. Fusspflege
 Adrina Schläppi | Aarmühlestrasse 9 | 3800 Interlaken
 Telefon 079 764 21 84 | www.podologie-interlaken.ch

Frühlingserwachen beim Chäs Fritz

 • Hausgemachter Bärlauch-Frischkäse (Sobald der Briener Bärlauch gedeiht)
 • Brie gefüllt mit Bärlauch
 • Bärlauch Raclette
 • Bärlauch Pesto/Nudeln
 • Spargel Risotto
 • Ravioli mit Frühlingfüllung
Monatskäse: Bärlauchmutschli
 Hauptstrasse 90, Brienz
 033 951 11 34
 Jungfraustrasse 46, Interlaken
 033 822 14 00
 www.chaefritz.ch



Herzlich und kompetent
Ansprechpartner
 Thomas Rubin
 Daniel Abegglen
 Jeffrey Maurer-Rubin
 Ardu Alessandro
Thomas Rubin • Bestattungsdienst
 Interlaken Telefon 033 823 30 35 • Brienz Telefon 033 951 10 00 • www.thomasrubin.ch



Standortwechsel in Brienz

Neues Gemeindelokal der Gemeinde für Christus Brienz



Das Restaurant Adler de la Gare war zum Kauf ausgeschrieben und wurde Mitte 2016 für die GfC Brienz zu einem konkreten Thema. Erste Abklärungen fanden statt. Eine vorbehaltlose Zustimmung aller Beteiligten war erforderlich, damit eine Umnutzung dieser Räumlichkeiten für gottesdienstliche Zwecke möglich ist. Die Gespräche und weiteren Verhandlungen entwickelten sich konstruktiv und zielführend, so dass der Kauf per 1. November zustande gekommen ist. Die GfC bedankt sich an dieser Stelle bei allen Beteiligten für ihre Unterstützung, die zum Gelingen der Übernahme beigetragen hat.

Am 1. November 2016 hat der Besitzer des ehemaligen Restaurants Adler de la Gare gewechselt. Käufer des Stockwerkeigentums an der Hauptstrasse 131 in Brienz ist die evangelische Freikirche «Gemeinde für Christus», kurz GfC.

Derzeit laufen Planungsarbeiten im Zusammenhang mit notwendigen Anpassungen. Diese dürften zielstrebig in der zweiten Jahreshälfte realisiert werden. Die GfC Brienz freut sich auf das neue Gemeindelokal und plant zu gegebener Zeit einen Tag der offenen Tür durchzuführen.

Die GfC (ehemalig Evangelischer Brüderverein) konnte 2009 ihr 100-jähriges Jubiläum feiern und verzeichnet Standorte in weiten Teilen der Schweiz. In Brienz ist die GfC seit 1925 ansässig. Die regelmässigen Gottesdienste wurden bisher hauptsächlich im Gemeindehaus an der Alpgasse 6 durchgeführt. Dieser Standort wurde trotz den eher bescheidenen und engen Verhältnissen geschätzt. Es zeigte sich aber zunehmend, dass es in diesem Haus nicht mehr möglich war, zukunftsgerichtet und nachhaltig den sich ändernden Bedürfnissen zu begegnen. Seit längerer Zeit wurde deshalb nach einem geeigneten Objekt Ausschau gehalten.

Weitere Informationen unter
www.gfc.ch

GONG TCM

Praxis für chinesische Medizin

Alpenstrasse 36, 3800 Interlaken
Telefon 033 525 08 18
www.gongtcm.ch

Von den Zusatzversicherungen der
Krankenkassen anerkannt.

GUTSCHEIN

für eine kostenlose Zungen- und
Puls-Diagnose.

(Gültig für 1 Monat ab März 2017)



STEIN UND GARTEN
Ueli Stähli
3812 Wilderswil
079 236 24 18

GARTENBAU
TROCKENMAUERN
STEINGÄRTEN
FINDLINGS
GARTENUNTERHALT

info@stein-und-garten.ch
stein-und-garten.ch

6. KOFFERMARKT
IM 8 1 DA
26. MÄRZ 2017
11.00 BIS 17.00 UHR

SELBST- & HANDGEMACHTES
MITMACHEN: WWW.8-1-DA.CH
BESUCHEN: HAUPTSTRASSE 211
3855 BRIENZ

Gourmet Restaurant Hotel
Alpenblick

Richard und Yvonne Stöckli
3812 Wilderswil-Interlaken
Tel. 033 828 35 50
Fax 033 828 35 51
www.hotel-alpenblick.ch

**Jeden Dienstagabend
Fleischfondue**

Buffet à discrétion.

Über 40 Saucen, Beilagen und
Salatbuffet
Fr. 39.- pro Person



Tierschutzverein Interlaken-Oberhasli

Tiere suchen ein Zuhause

Der Tierschutzverein Interlaken sucht für Verzichttiere ein neues Zuhause.



KÄTZIN LARA

Getigert | ca. 10 Jahre alt | leukose-
getestet | entwurmt | vollständig
geimpft | kastriert | gechippt |
auslaufgewohnt | zutraulich

Lara ist eine ruhige angenehme Katze. Sie mag
Streicheleinheiten, aber mit Mass. Sie braucht
Nierendiätfutter, da die Nierenwerte etwas erhöht
sind. Ein liebevolles Zuhause, ev. bei älteren Perso-
nen, wo sie auch Auslauf ins Grüne hat, wäre Lara
noch sehr zu gönnen.



MICKY UND MIMI

Schwarz und getigert/weiss | ca. 5 und 1
jährig | leukosegetestet | entwurmt |
vollständig geimpft | kastriert und
gechippt | auslaufgewohnt



Micky und Mimi haben sich in
der Auffangstation gefunden.
Der stattliche Kater beschützt
seine zierliche Freundin sehr
und sie liebt ihn über alles...
Gerne würden die Beiden ge-
meinsam in ein neues Zuhause,

mit späterem Auslauf ins Grüne, einziehen. Micky
ist anfangs etwas zurückhaltend, fasst aber schnell
Vertrauen. Mimi braucht etwas mehr Zeit und Ged-
uld. Sie sind einfach allerliebste!



KÄTZIN MARINA

Getigert | ca. 4 Jahre alt | leukose-
getestet | entwurmt | vollständig
geimpft | kastriert | gechippt |
schüchtern | auslaufgewohnt

Marina ist noch schüchtern und braucht eine ge-
wisse Zeit bis sie Vertrauen zum Menschen gefasst
hat. Sie ist sozial zu anderen Katzen und wäre als
Zweitkatze geeignet. Gerne möchte sie nach der
Eingewöhnungszeit Auslauf ins Grüne. Kleine Kin-
der und Hunde kennt sie nicht.

Kontakt

Katzenauffangstation TSVI
Gisela Hertig, 3806 Bönigen, Tel. 033 823 80 08
info@giselahertig.ch
Weitere Katzen, die ein Zuhause suchen finden Sie unter:
www.katzenauffangstation.ch

Tierheilpraxis BEO

- Bioresonanz
- BARF – Beratung
- Mykotherapie
- Bachblüten



Tierheilpraxis BEO
Doris Lucaroni - Krattigstrasse 20 - Leissigen - Tel 079 422 70 15
info@tierheilpraxis-beo.ch - www.tierheilpraxis-beo.ch



DIE Tierpension
in der Region!

PFOTENPARADIES-BRIENZ.CH

Karin Gemperle Christian Kohler
Bächlischwendi 1035 A / 3855 Brienz
Telefon 033 951 35 35
office@pfotenparadies-brienz.ch

Vortrag Mi. 15. März 19.30 h im Stadthaus Unterseen

Neues Geld schaffen

Mit Kreativität Kultur, Wirtschaft und Umwelt nachhaltig gestalten

Uwe Burkä - intern. Berater für Gemeinschafts- und Stadtentwicklungen



Wiederholung auf Hof Malezyt, Habkern
Fr. 24. März 19.30 h sowie
Seminar zum gleichen Thema 24. - 26. März

Mehr Infos:
www.hofmalezyt.ch Habkern, Tel. 033 8431330
Bio-Beizli, Zimmer, Seminare, Biodyn, Landwirtschaft

ZAHNPROTHESEN WERKSTATT LIMACHER

ROCHUS LIMACHER
OBERDORFSTRASSE 10
3855 BRIENZ



ZAHNERSATZBERATUNG
REINIGUNG
REPARATUR
ANPASSUNG
HOL- UND BRINGSERVICE

033 511 50 15

Alle Elektroinstallationen für Privat und Gewerbe

AHB elektro ag
Tel. 033 847 01 35
www.ahbelektro.ch

Spezialisiert für Einbruchalarm, Videoüberwachung, Brandmeldeung, Zuko, Telematik, Photovoltaik

Interlaken
Leissigen
Schlosswil
Oberhofen



Frühlingsausstellung

mit dem Kreativ-Team in der Brocante No 22 an der Schlossstrasse 20 in Interlaken

«Flower Power trifft auf Used Look»
lassen Sie sich inspirieren!



Freitag, 31. März, 15 – 18.30 Uhr
Samstag, 1. April, 11 – 17 Uhr
Sonntag, 2. April, 10 – 14 Uhr

Mit der Luftseilbahn täglich ins Wintermärchen!

Idealer Ausgangspunkt für verschiedene Wintersport-Aktivitäten. Wie wär's mit einer rasanten Schlittenabfahrt?

Neu ab diesem Winter!
2 Schneeschuhrouen ab Sulwald.



Luftseilbahn
Télécabine
Cablecar

IS Luftseilbahn Isenfluh-Sulwald
CH-3822 Isenfluh • Tel. 033 855 22 49
www.isenfluh.ch • info@isenfluh.ch

KÜCHENBAU VÖGELI

«Chömet cho luege!»

- ✓ Küchenausstellung
- ✓ Beratung, Planung
- ✓ Realisation inkl. Geräte
- ✓ Service

Wir realisieren Ihre Wunschküche von A-Z!

Gebr. Vögeli AG, Bahnhofstr. 24, 3800 Unterseen
Telefon 033 822 21 90, www.haushalt-voegeli.ch



BEO-STOREN

BEO-Storen GmbH, Bönigen
Markus und Heidi Fuchs
Renggliweg 5, 3806 Bönigen
www.beo-storen.ch | info@beo-storen.ch

Auch für Sie haben wir schöne Schattenseiten.
Wir beraten Sie gerne!




Zmörgele à discrétion. Geniessen Sie das reichhaltige Frühstücksbuffet mit knusprig-frischem Brot aus unserer Hausbäckerei. Jeden Samstag von 8 bis 11 Uhr und für 18 Franken pro Person (Kinder bezahlen 1 Franken je Altersjahr) **Hotel Artos, Alpenstrasse, Interlaken, T 033 828 88 44**

KREUZWORTRÄTSEL

ungelebte Wildpflanze	ein Leichtmetall (Kurz.w.)	Haar der Angora-ziege	Vorname v. Künstler Tinguely †	Vorgesetzter	Abk.: Madame	Ungeziefer	Stadt in Oberösterreich	flutet die E-Mail-Inbox	Miss Schweiz 2000 (Mahara Mc...)		
Bezeichnung, Benennung			Abk.: Hypertext Markup Language			Gespens-treiben					
Abzugs-kanal für Abwasser				Alt-bundes-rat 11/40				Bestand-teil schott. Namen			
militär. Befehl: Rührt euch!			Miss Schweiz 2009 (Linda)			der „Fernseh-Oscar“					
Tonkunst	rechter Aare-Zufluss		Schweizer National-zirkus	 <p>Geniessen Sie die tollen Ausblicke vom Thunersee auch im Winter. Täglich bis 31. März 2017, Thun ab 11.40 Uhr bls.ch/winterschiff</p>			amerika-nischer Last-wagen	Papst-name	Kugel-bakterie		
Kehre im Kunst-fliegen									Rauch-kraut	Schweizer Alpen-massiv	mit Leim befestigen
ugs.: flache Holzschale	Zeitmess-gerät in der Küche	häufiges Spülgut am Meer									
									Vergeltung für eine Wohltat		
Beweis-zettel, Quittung	Strich, gezeichnete Verbindung		fürstliche Leib-truppe			Frosch-lurch					
						ugs. kurz für Dokumentation	Gewicht der Verpackung	int. Kontonummer (Abk.)			
Frauen-kurz-name				Abk.: Telefon	kurz für CD oder DVD	Strom in Afrika	elektronische Kartei				
schlechte An-gewohnheit					moderne Form der Mitteilung (kurz)			Abk.: Abbildung			
ugs.: rückwärts							Halb-insel Ost-asiens				
Norm, Richt-schnur					Glanz-, Höhe-punkt (frz.)			Abk.: Annahme			

Knobeln Sie mit! Wir verlosen **1 Tageskarte der BLS im Wert von Fr. 102.-**. Talon ein-senden an Weber AG, Kreuzworträtsel Bödeli-Info/BrienzInfo, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt. Oder schreiben Sie uns eine E-Mail mit dem Lösungswort sowie Ihrem Namen und Adresse an: wettbewerb@weberag.ch.
Teilnahmeschluss: Freitag, 10. März 2017. Die Lösung finden Sie in der nächsten Ausgabe. Wir wünschen viel Spass!
Lösungswort Februar 2017: VALENTIN
Gewinner: Bernadette Meienberg, Oberried

Lösungswort Kreuzworträtsel Bödeli/BrienzInfo März 2017

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Vorname _____

Name _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____



GEBURTSTAGS- ANGEBOT

FR. 319.-

JAHRESABONNEMENT statt Fr. 399.-

Gültig bis Ende April 2017

KEINE KNEBELVERTRÄGE!



WWW.POWERPLAZA.CH

Eichzün 4 (Gewerbezone), 3800 Unterseen, Phone 033 823 07 37, contact@powerplaza.ch

Wer ist unsere März-Person?



SARAH MICHEL
BOESCH-MUNGGI-CH

Unsere Person lebt in Schwanden bei Brienz. Einen Teil ihres täglichen Lebens haben wir zeichnerisch festgehalten und hilft Ihnen bei der Namenssuche weiter.

Illustration: Irene Guinand



So sind Sie dabei: Senden Sie uns bitte den Namen der gesuchten Person als Lösung mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse und Telefonnummer an: Werd & Weber Verlag AG, Wettbewerb BödeliInfo/ BrienzInfo, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt oder: wettbewerb@weberag.ch

Einsendeschluss: Freitag, 10. März 2017. Die Gewinner werden im nächsten Heft veröffentlicht.

Auflösung Wettbewerb Februar 2017: Corinne Jörg Wengen

Herzliche Gratulation den Gewinnerinnen:
Karin Nussbaumer, Lauterbrunn
Fabienne Pfluger, Goldswil

Gewinnen Sie!

Wir verlosen zwei Gutscheine im Wert von je Fr. 100.- von Kulturgarage Interlaken, Harderstrasse 25



NEU
**SCHWEIZER
BOXSPRING-BETT**
riposa AURORA
Schlichte Eleganz
mit Rückenkomfort



FLÜBO
Haus für schönes Wohnen
Hauptstrasse 109
3855 Brienz
Tel. 033 951 38 03
www.fluebo.ch

**SCHLAFEN
SIE
BESSER**



Milena Brunner
Podologin EFZ
Harderstrasse 22
3800 Interlaken

Podologie Brunner

Tel. 079 364 92 24 | www.podologie-brunner.ch

OrthoMedio
Orthopädie Schuhtechnik GmbH

Orthopädische Einlagen | Fussberatung | Hilfsmittel
Schuhreparaturen | Korrekturen | Bequemschuhe

**NEUE FRÜHLINGS-/SOMMER-
SCHUHE TREFFEN EIN**

Stedtlizentrum Unterseen Coop 1. Stock
Tel. 033 822 14 44
www.orthomedio.ch
Montag ganzer Tag | Donnerstag Nachmittag

**Fotograf für Ihre
Hochzeit**



www.johnwisdom.ch
Ich freue mich von Ihnen zu hören!

A. Zwahlen

Metallbau Storen

Rugenstrasse 31 · 3800 Matten
Tel. 033 822 88 28

- Sonnenstoren • Rollläden
- Lamellenstoren • Alufensterladen

www.zwahlen-metallbau.ch

jost

Jost Gartenbau GmbH
Seestrasse 2 · 3806 Bönigen

Ihr Garten liegt uns am Herzen

Neuanlagen Telefon 033 822 34 30
Umänderungen jostgartenbau@bluewin.ch
Gartenunterhalt www.jost-gartenbau.ch

Hörgeräte Ruchel

Hörgeräteanpassung ist Vertrauenssache.



- Kostenloser und unverbindlicher Hörtest inkl. Hörberatung.
- Service und Verkauf von Hörgeräten aller Hersteller.
- Seit über 25 Jahren tätig im Berner Oberland.

Tel. 033 525 00 95 | www.hoergeraete-ruchel.ch | Matten b. Interlaken

Interlaken
**Kostüm-Verleih
Frey**



Alle Kostüme griffbereit.
Damit auch IHRE Veranstaltung ein voller Erfolg wird!

Entertainment
079 715 52 56 www.kostuem-frey.ch

**METZGEREI
STUCKI
BÖNIGEN
100 Jahre**

033 822 29 19

Öffnungszeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
6.00–12.00, 13.30–18.30 Uhr
Mittwoch, 6.00–12.00 Uhr
Samstag, 6.00–12.00, 13.30–16.00 Uhr

**Diverse Eintöpfe und
5 Minuten-Pfannen!**

März 2017

Die **Veranstaltungsdaten** können für die **Ausgabe April 2017 bis Montag, 6. März 2017** an folgende Adressen gesendet werden: **Interlaken Tourismus**, Höheweg 37, 3800 Interlaken, Telefon 033 826 53 00, Fax 033 826 53 75, veranstaltungen@interlaketourism.ch, www.interlaken.ch/events oder **Brienz Tourismus**, Postfach 801, 3855 Brienz, Telefon 033 952 80 80, Fax 033 952 80 88, info@brienz-tourismus.ch, www.brienz-tourismus.ch

Ausstellung, Führung

6.–31.3.	Gestaltungsausstellung Schule Wilderswil	Schule Wilderswil
Sa. 11.3.	Vernissage: Kunstausstellung Galerie Kunstsammlung Unterseen	17.00 Uhr Dachstock Stadthaus, Unterseen www.kunstsammlung-unterseen.ch
Sa. / So. 18. / 19.3.	Zeichenschulausstellung Brienzwiler	18.3.: 14 Uhr / 19.3.: 9–17 Uhr Schulhaus Obermoos, Brienzwiler www.zeichenschule.ch
Fr. 31.3.	Frühlingsausstellung Kreativ-Team & Brocante No 22: «Flower Power trifft auf Used-Look»	15.00 bis 18.30 Uhr Schlossstrasse 20, Interlaken
Fr. 31.3.	Werkausstellung	15.00 bis 21.00 Uhr, Schulhaus, Ringgenberg. www.ringgenberg.ch
Jeden Do.	Fotoausstellung Walter Brunner	13.30 bis 16.30 Uhr, Altes Schulhaus, Habkern www.altes-schulhaus-habkern.ch
Jeden Do./Fr.	Kunstausstellung Hansueli Urwyler «Firne, Feen und Feuer»	16.00–18.00 Uhr, IHB Spectrum, Postgasse 16, Interlaken
Täglich, ab 11.3.	Kunstausstellung Galerie Kunstsammlung Unterseen	Do–Sa: 15–18 Uhr / So: 11–16 Uhr Dachstock Stadthaus, Unterseen www.kunstsammlung-unterseen.ch
Täglich	Kunst im Haus: Ausstellung von Elke Maria Grögler	Hotel Metropole, Interlaken www.metropole-interlaken.ch

Gästeexkursion, Kinderprogramm

Mi.–Sa. 1.–4.3.	Fackelabfahrt der Schneesportschule Habkern	Habkern. www.habkern.ch
Fr./Sa. 3./4./10./11.3.	Sternenschlitteln & Geführte Schneeschuh- wanderung auf dem Niederhorn	Beatenberg. www.niederhorn.ch
Fr./Sa. 4./24.3.	3. Riedbode-Partnerjass	19.30 Uhr, Gasthaus Riedboden, Beatenberg, gasthaus-riedboden.ch
Mi. 8./29.3.	Die Zauberlaterne	14.00 Uhr, Kino Rex, Interlaken www.zauberlaterne.org
Fr. 17.3.	Sagenhaftes Drachenloch – Heimische Sagen & Märchen bei Kerzenlicht	18.30 bis 22.00 Uhr, Sundlauenen www.animahelvetia.ch
Sa. 18.3.	Märlistunde in der Bödeli-Bibliothek	9.15 bis 10.00 Uhr, Bödeli-Bibliothek, Interlaken, www.boedeli-bibliothek.ch
Sa. 18.3.	Instrumentenparcours und Tag der offenen Türe im Haus der Musik	11.00 bis 15.00 Uhr, Haus der Musik, Interlaken, www.mso-net.ch

Sa. 25.3.	Schnuppernachmittag der Pfadi Unspunne Interlaken	11.00 Uhr, General-Guisan Schulhaus Interlaken, www.unspunne.ch
Do. 30.3.	Tag der offenen Tür bei der Jugendmusik Unterseen	18.30 bis 20.00 Uhr, Primarschulhaus Unterseen, jugendmusik-unterseen.ch
Jeden Mo.–Fr.	Live-Schnitzen	9.00–12.00/13.30–18.00 Uhr www.huggler-woodcarvings.ch
Jeden Di.	Kuhschnitzen	18.00 Uhr, Fuchs Holzschnitzkurse www.fuchs-holzschnitzkurse.ch
Jeden Mi.	Spielnachmittag für Kinder	13.00 bis 18.00 Uhr, Panorama-Hallenbad Beatenberg, beatenberg.ch
Jeden Mi.	Schach- und Spielabend	19.00 Uhr, Hotel Sternen, Brienz www.spielakademie.ch
Jeden Do.–So.	Stall-Visite	Habernhaus, Beatenberg
Jeden Fr.	Besichtigung Festung Waldbrand	Festungsmuseum Waldbrand, Beatenberg, www.beatenberg.ch
Jeden Sa./So.	Lamatrekking	Brienz, auf Anfrage: Oxi M. Flück, Tel. 079 333 70 35
Täglich	Besuch im Kuhstall	7.00 bis 19.00 Uhr, Bauernhof Alice + Hans Pfäffli, Wilderswil
Täglich	Stallvisite bei Brunners	17.00 Uhr, Roland Brunner, Habkern
Täglich	Lamatrekking	Naturschutzgebiet Weissenau, Rundtour ab Interlaken West www.lamatrek-jungfrauregion.ch

Gastronomie, Kulinarik

Mi. 1.3.	Bibliothekskaffee	9.30 bis 11.00 Uhr, Bibliothek, Ringgenberg, ringgenberg-goldswil.ch
Sa. 4.3.	ProBier Samstag	16.00 bis 18.00 Uhr, Brasserie 17, Interlaken, www.brasserie17.ch
Fr. 17.3.	Saisoneröffnung	Restaurant Brienzerburli, Brienz www.brienzerburli.ch
Sa. 18.3.	Apéro zur Saisoneröffnung	11.00–17.00 Uhr, Rest. Brienzerburli, Brienz, www.brienzerburli.ch
Sa. 18.3.	DinnerKrimi «Singles morden selten allein»	19.00 Uhr, Hotel Metropole, Interlaken, metropole-interlaken.ch
Fr./Sa. 24./25.3.	DinnerKrimi «Pia Pfefferkorn kehrt zurück, aber Wo ist Bob?»	19.30 Uhr, Waldhotel Unspunnen, Matten, 033 822 94 31
Täglich, 4.–18.3.	Bayerische Wochen	Hotel Brienz, Brienz, 033 951 35 51, www.hotel-brienz.ch

Konzert, Musik, Theater

Do. 2.3.	Konzert: The Black Byrds	21.15 bis 00.00 Uhr, Brasserie 17, Interlaken. www.brasserie17.ch
Fr./Sa. 3./4.3.	Konzert & Theater der Musikgesellschaft Matten	20.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Matten, mgmatten.ch
Sa. 4.3.	Chamäleon Session #32: Mundart	20.00 Uhr, Kunsthaus, Interlaken www.chamaeleon-sessions.ch
Sa. 4.3.	Let's Fätz on Äx	Axalp, www.jobrienz.ch
So. 5.3.	Papagallo & Gollo's Zirkus Show	14.00 Uhr, Sekundarschule, Interlaken
Di. 7.3.	Schülerkonzert Klavier & Cello	19.00 Uhr, Haus der Musik, Interlaken, www.mso-net.ch
Di. 7.3.	Schülerkonzert Klavier	19.30 Uhr, Haus der Musik, Interlaken, www.mso-net.ch
Do. 9.3.	Konzert: Infunkted	21.15 bis 00.00 Uhr, Brasserie 17, Interlaken, www.brasserie17.ch
Sa. 11.3.	Kirchenkonzert: Rozhdestvo Chor aus St. Petersburg & Oberländerchörli Interlaken	20.15 Uhr Kirche Unterseen
Sa./Mi. 11./15.3.	Theater der Trachtengruppe Habkern	11.3.: 13.30, 20.15 Uhr / 15.3.: 20.15 Uhr, Schulhaus, Habkern
Fr./Sa. 11./17./18.3.	Theater der Theatergruppe Ringgenberg	11.3.: 14, 20h/17.3.: 20h/18.3.: 20h, Hotel Restaurant Bären, Ringgenberg, theatergruppe-ringgenberg.ch
Mi. 15.3.	Konzert Berner Oberländer Militärspiel	20.00 Uhr Aula Sekundarschule Interlaken
Do. 16.3.	Konzert: Bonie Moronie	21.15 bis 00.00 Uhr, Brasserie 17, Interlaken, www.brasserie17.ch
Sa. 18.3.	Scéalta – Irish traditional music	20.15 bis 22.00 Uhr, Stadtkeller Unterseen, stadtkeller-unterseen.ch
Sa./So. 18./19.3.	Irish Dance Aufführung	17.00 Uhr Mehrzweckhalle, Ringgenberg
So. 19.3.	Jahreskonzert der Jugendmusik Unterseen	15.30 Uhr, Aula Sekundarschule Interlaken, jugendmusik-unterseen.ch
So. 19.3.	Einweihung Konzertflügel Haus der Musik	18.00 Uhr, Haus der Musik, Interlaken, www.mso-net.ch
Do. 23.3.	Konzert: The Poorboys	21.15 bis 00.00 Uhr, Brasserie 17, Interlaken, www.brasserie17.ch
Fr. 24.3.	Konzert mit «We Are DollstoY»	18.00 Uhr, Restaurant Brienzerburli, Brienz, www.brienzerburli.ch
Fr. 24.3.	Sinfoniekonzert 1: Zakhar Bron Festival Orchestra	19.30 bis 21.30 Uhr, Kursaal, Interlaken, www.interlaken-classics.ch

Sa. 25.3.	Ueli Schmezer's Matter Live	20.15 Uhr, Kino Theater, Brienz www.kuve.ch
So. 26.3.	Teekonzert Musikverein Interlaken Unterseen	15.00 bis 17.00 Uhr, Kirchgemeindehaus, Matten, www.mviu.ch
So. 26.3.	Sinfoniekonzert 2: Zakhar Bron Festival Orchestra	17.00 bis 18.50 Uhr, Casino Kursaal, Interlaken, www.interlaken-classics.ch
So. 26.3.	Live Musik im Pub	20.00 bis 00.30 Uhr, Crazy Mary Pub, Interlaken, www.crazy-mary.ch
Mo. 27.3.	Schülerkonzert Gitarre & Klavier	19.00 Uhr, Haus der Musik, Interlaken, www.mso-net.ch
Di. 28.3.	Kunterbunt	19.00 Uhr, Haus der Musik, Interlaken, www.mso-net.ch
Mi. 29.3.	Schülerkonzert Cello	18.00 Uhr, Haus der Musik, Interlaken, www.mso-net.ch
Mi. 29.3.	Schertenlaib und Jegerlehner: «Zunder – ein Nachbrand»	20.15 bis 22.00 Uhr, Stadtkeller Unterseen, stadtkeller-unterseen.ch
Do. 30.3.	Konzert: Ginger & The Freds	21.15 bis 00.00 Uhr, Brasserie 17, Interlaken, www.brasserie17.ch

Vorträge & Kurse

Mi. 1.3.	Kultur am Mittwoch «näher dran»: Miranda Rietman & Daniel Mignot	20.00 bis 21.00 Uhr, Stadtkeller Unterseen, stadtkeller-unterseen.ch
Do. 2.3.	Vortrag: Männer immer auf Kurs?	20.00 Uhr, Sekundarschule, Interlaken www.vhs-interlaken.ch
Di. 7.3.	Informationsabend Weiterbildung über alle Lehrgänge und Kurse	18.30 Uhr, Bildungszentrum bzi, Interlaken, www.bzi.ch
Di. 14.3.	4. Vorsorgeforum Interlaken	Lindner Grand Hotel Beau Rivage, Interlaken, www.bvg-jungfrau.ch
Di. 14.3.	Vortrag: Indigokinder – die neuen Kinder unserer Zeit	19.30 Uhr, Sekundarschule, Interlaken, www.vhs-interlaken.ch
Mi. / Fr. 15. / 24.3.	Vortrag «Neues Geld schaffen»	19.30 bis 21.00 Uhr, Stadthaus, Unterseen, www.hofmaiezyt.ch
Sa. 18.3.	2. Informationsmesse 65+	9.00 bis 16.00 Uhr, Zentrum Artos, Interlaken, interlaken-gemeinde.ch
Di. 21.3.	SRK-Vortrag: Diabetes – ein bisschen Zucker gibt es nicht	19.30 bis 21.00 Uhr, Zentrum Artos, Interlaken, www.srk-bern.ch
Fr. 24.3.	Buchvorstellung Markus Hari: «Mein Weg»	19.30 Uhr, Dojo Matten, Trainingslokal, hinter Schreinerei Ed. Kuhn, Matten
Fr. 31.3.	Vogelschutzverein Bödli: «Stunde der Gartenvögel»-Kurs	19.00 bis 21.00 Uhr, Zentrum Artos, Interlaken, www.vsvb.ch
Täglich	Handwerkskünste	16.00 bis 20.00 Uhr, Atelier Holz- kristall, Wilderswil, holzkristall.ch

Verschiedenes

Sa. 1.3.	Tag der offenen Tür: Aare-Praxis Interlaken	16.00 bis 20.00 Uhr, Rugenparkstr. 7, Interlaken, www.aare-praxis.ch
Fr. 10. / 24.3.	Brotverkauf und andere feine Leckereien	11.00 Uhr, Niederried
Sa. 11.3.	Neueröffnung Krebsler Interlaken	10.00 bis 16.00 Uhr, Aarmühlestr. 35, Interlaken, www.krebsler.ch
So. 12.3.	Matinée-Lesung mit Roland Seiler «Die Geheimnisse der Anna Seiler»	11.15 Uhr, Schlosskeller Interlaken www.schlosskeller.ch
Mi. 15.3.	Trauercafé Interlaken	19.00 bis 21.30 Uhr, Stadthaus, Unterseen, www.beocare.ch
Di. 28.3.	Seniorentanznachmittag Casino Kursaal	14.00 bis 17.00 Uhr, Casino Kursaal, Interlaken, www.be.pro-senectute.ch
Jeden Mo. / Di. / Do.	Dorfbibliothek Habkern – Der Treff	Altes Schulhaus, Habkern www.altes-schulhaus-habkern.ch
Täglich	Kulturcafé Mélange	Zentrum Artos, Interlaken. artos.ch

Sport

Sa. 4.3.	Axalp Wintercup	Keine Anmeldung erforderlich. Axalp. www.axalp.ch
So. 5.3.	Jugendskirennen Axalp	Anmeldung erforderlich. Axalp. www.skiclub-brienz.ch
Sa. 11. / 25.3.	Handballgruppe Bödli – Heimspiele	13.30 / 15.15 Uhr, Sporthalle Bödlibad, Unterseen, www.hgboedeli.ch

Fashion NAILS
JUNGFRAUSTRASSE 38
INTERLAKEN

Lory Fontana
079 934 23 34

- Gelnägel
- Naturnagelverstärkung
- Manicure

☞ gepflegte Nägel und schöne Hände unterstreichen
Ihre Persönlichkeit im Beruf wie im Alltag

☞ brüchige, gespaltene oder gar abgekautete Nägel?
Das muss nicht sein!

SCHÖNE HÄNDE – GEPFLEGTE NÄGEL – IHRE VISTENKARTE!

Ich helfe Ihnen gerne dabei und freue mich auf Ihren Anruf!
Besuchen Sie mich auch auf meiner Homepage www.lorysnailart.ch!

 **Willkommen in unserem Hoflädeli**

Schöne Auswahl verschiedener Käsesorten • hausgemachte Konfitüren • jeden Samstag frische Butterzöpfe und Brot aus dem Steinbackofen • Apéroplatten auf Bestellung

Öffnungszeiten: Mo–Fr 17.00 bis 18.30 Uhr
Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

Familien Wyss, Acherhubel, 3806 Bönigen, Bönigen Richtung Wilderswil links am Waldrand, 079 741 86 88 / 033 823 09 24

 **Zaunteam**
Starke Zäune. Starkes Team.

Zaunmaterial/Zubehör für Privatkunde und Gewerbe. Auch Kleinmengen erhältlich.

Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 07.15 - 12.00 Uhr und 13.15 bis 17.00 Uhr (Freitag bis 16.30 Uhr)

Zaunteam Daniel Frutiger AG
Moosgasse 9, 3852 Ringgenberg
Tel. 033 823 11 92, frutiger@zaunteam.ch

www.zaunteam.ch Gratis-Tel. 0800 84 86 88

Sana Team
Private Spitex

Individuelle, kompetente Betreuung durch dipl. Pflegefachfrau

Wir sind für Sie da
Nach einem Spitalaufenthalt
Für Langzeitpflege
Bei akuten Erkrankungen
Bei psychischen Problemen

Kontakt
Ursula Plüss 076 394 18 49
Therese Huber 079 531 95 94
Von allen Krankenkassen anerkannt



Unsere Moskito, Mini
und Novizen stehen
INTERNATIONALEN
Teams gegenüber

Freitag
17. März

Turnierbetrieb
17.00 - 21.30 Uhr



EHC Wetzikon



**Illnau
Effretikon**



London Cobras



**SC Reichers-
beuern**



EHC Bülach



EV Zug



Brandis Juniors



HC Dragon Thun

Sonntag
19. März

FINAL Spiele
8.00 - 15.15 Uhr

Genauere Infos auf www.scui-youngibex.ch

BÖDELI*info*

Nando Gosteli, Gärtner aus Leidenschaft

Seit drei Generationen prägt die Gärtnerei Gosteli das Dorfbild mitten in Matten.

Mit viel Kreativität und tollen Ideen gelingt es, den Traditionsbetrieb in «voller Blüte» zu präsentieren.

Blumen kann man fast an jeder Ecke und zu jeder Zeit kaufen. Im Superdiscounter, am Bahnhof oder letztlich an der Tankstelle.

Das Angebot an Fertiggebunden und Arrangements aus dem Ausland ist riesig. Wer bloss auf den letzten Drücker eine «Hüchlerschlude» braucht, um den Hochzeitstag zu markieren, für den reicht's wohl. Die Qualität des Blumenstrausesses – herangekarrt durch halb Europa – entspricht in etwa seinen Gefühlen für den besonderen Tag...

Echte Blumenläden mit einer Gärtnerei im Hintergrund findet man immer seltener.

Leider. Der Beruf einer Floristin entspricht dem eines Kunsthandwerkers, das Blumengeschäft einer Werkstatt, einem Atelier. Ein frisch kreierter Blumenstraus aus der Hand einer Floristin ist ein Einzelstück, zusammengefügt aus natürlichen Pflanzen und Materialien. Der Jahreszeit entsprechend wird er den Wünschen der Kunden angepasst, ohne künstlichen Firlefanz. Meine Schwester Jeanine versteht es als Floristin glänzend, unseren Blumenladen, ihr Atelier zu führen. Ihre Begeisterung wirkt auf junge Menschen inspirierend, die diesen anspruchsvollen Beruf gewählt haben.

Seit Generationen prägt die Gärtnerei Gosteli das Bild mitten in Matten.

An der Metzgergasse 4 hat mein Grossvater die Gärtnerei samt einfachem Verkaufsladen eröffnet. Meine Eltern haben den Betrieb weiter ausgebaut und als «blühenden» Betrieb weitergeführt. Nun ist es an uns, als dritte Generation, die Gärtnerei weiter zu entwickeln.



Nando Gosteli

Jahrgang: 1978
Zivilstand: ledig
Hobbies: Fitness,
Mountain-Bike,
Tischtennis

Beruflicher Werdegang: Klassische Ausbildung als Landschaftsgärtner mit eidg. Fachausweis; Obergärtner; Diplom für Unternehmensführung; Fachausbildung Gartengestaltung ZHV, Wädenswil
Internet: www.hgosteliag.ch

Gostelis, eine Mattner Familie.

Ich bin hier aufgewachsen und mit dem Dorf eng verbunden. Auch wenn ich kein Mattner-Burger bin, so engagiere ich mich dafür, dass ein lebendiges Dorfzentrum, das eigentlich alles bietet, erhalten bleibt: eine Metzgerei, eine Bäckerei, ein Café und ein Supermarkt – der jeden Tag offen ist –, ein Trödlerladen und Gostelis Blumenladen. Super, was will man mehr.

Sich als Gärtnerei mit einem grossen Platzbedarf mitten in einem wachsenden Dorf zu behaupten, keine leichte Sache.

Aber enorm wichtig. Ein Blumengeschäft mit dazugehöriger Infrastruktur, Gewächshaus, Parkplätze usw. schafft entscheidende Vorteile für unsere Privatkunden. Andererseits wird klar,

Bodenpreise wie sie heute gehandelt werden, könnte sich eine Gärtnerei unserer Grösse kaum leisten. Dies ist auch ein Grund, warum wir unsere Produktion in die Geissgasse ausgelagert haben. Hier konnten wir eine bestehende Gärtnerei übernehmen. Ein Glücksfall, wie sich heute herausstellt.

Gärtnerei ist nicht gleich Blumenladen.

Sicher, der Laden ist ein wunderbares Aushängeschild. Hier zeigen sich unsere Pflanzen und Blumen in ihrer vollen Pracht. Hier werden sie verarbeitet und den Jahreszeiten entsprechend präsentiert. Die dazugehörigen Accessoires für fröhliche, glückliche oder traurige Momente ergänzen die Sträuße oder Gestecke. Gleichzeitig sind im Haus an der Metzgergasse unsere Büros als Zentrale und Drehscheibe unseres Betriebs untergebracht.

Eine zunehmend wichtige Rolle spielen die Gartengestaltung und der Gartenbau.

Gartenbau ist weit mehr als nur Gehwegplatten verlegen, Rasen mähen und Sträucher schneiden. Privatgärten und Terrassen bieten Platz – dabei spielt die Grösse keine Rolle –, um sich den Lebensraum auf spannende Weise zu vergrössern. Ein Zimmer im Grünen...

Eine fachgerechte Planung schafft Sicherheit und Qualität.

Ob eine Gartengestaltung mit Rasen und Blumenbeeten, ein Biotop, ein Steingarten eine Ecke für Kräuter oder ein geschützter Sitzplatz, jede Anlage hat ihre Besonderheiten im Bau und anschliessend auch im Unterhalt. Mit einer sorgfältigen Planung kann über Jahre hinweg eine Anlage entstehen, die Freude bereitet. Als ausgebildeter Gartenbauer kann ich, bevor auch nur eine Steinplatte oder eine Schutzwand

aufgestellt wird, auf dem Papier zeigen, wie sich die Wünsche der Kunden – oft durch neue Ideen ergänzt – als Vorprojekt visuell präsentieren.

Die Schweizer Gärtnerei als Produktionsbetrieb bildet einen weiteren Schwerpunkt.

Und wir brauchen die Konkurrenz mit den klassischen Anbauländern nicht zu scheuen. «Swissness» – schön, dass es gelingt, Pflanzen, aus Schweizer Samen zu kultivieren und als Blumen- oder Gemüsesetzlinge der Jahreszeit entsprechend anzubieten. Oder Jungpflanzen – Geranien und Sommerflieder als Beispiel – in Zusammenarbeit mit Grossisten, Blumenbörsen zu produzieren. Besonders freuen uns Sammelbestellungen von Hotels in den Ferienorten der Jungfrau Region, die ihre traditionellen Betriebe mit einheimischen Blumen schmücken.

**Mit einer sorgfältigen Planung kann
über Jahre hinweg eine Anlage entstehen,
die Freude bereitet.**

Ideen sind gefragt. Besonders bei klassischen KMU-Betrieben dieser Grösse.

Unser Team zählt – je nach Saison – über 30 Mitarbeitende, ausgebildete Fachkräfte und Spezialisten in den verschiedenen Bereichen. Was uns besonders freut: Zurzeit dürfen wir



Nando Gosteli und Jeannine Brunner-Gosteli, Floristin und Geschäftsführerin im Blumen- und Geschenkeladen.



Grüner Dschungel. Nando Gosteli im Gewächshaus an der Metzgergasse in Matten.

9 junge Menschen, Frauen und Männer in spannenden Berufen ausbilden. Aus der Vielfalt des Teams werden laufend kleinere oder grössere Ideen umgesetzt. Und die klassische Gärtnerei wird zum Dienstleister oder Partyveranstalter...

**Kreativität kennt kaum Grenzen, solange
die Aktivitäten Freude bereiten.**

...und auch zum Vermieter von Grünpflanzen und Winterquartieren für heikle Kübelpflanzen, oder Anbieter von Spritzabonnemente für Rosen?

An erster Stelle kommen selbstverständlich gärtnerische Unterhaltsarbeiten. Angefangen vom Schneeräumen im Winter, der Pflege jeglicher Grünanlagen, das Schneiden von Bäumen und Hecken nicht zu vergessen. Es vergeht kaum ein Tag im Leben eines Gärtners, an welchem nicht irgendeine Aufgabe zu bewältigen wäre.

Und wenn es auch nur die Vermietung des kompletten Treibhaus Nr. 1 als Party- und Veranstaltungsraum ist.

Kreativität kennt kaum Grenzen, solange die Aktivitäten Freude bereiten. Ein Beispiel: Inmitten von frischem Grün, unzähligen Pflanzen – wie unter freiem Himmel und doch gut geschützt vor Wind und Wetter – bieten wir unser Gewächs-

haus Nr. 1 als exklusiven Raum an. Voll ausgestattet und eingerichtet finden hier Hochzeiten, Firmenanlässe, Geburtstagsfeiern und Lesungen mit bis zu 100 Gästen eine besondere Atmosphäre in Grün.

Neu bietet ihr auch Kurse für ambitionierte Hobbygärtner an.

Renate Lorenz, Dozentin an der Gartenbauschule Hünibach, ist bekannt für praxisbezogene Kurse für Gartenfreunde. Zusammen mit ihr haben wir – den Jahreszeiten entsprechend – vom Frühling bis in den Herbst hinein Kurse mit alltäglichen Themen vorbereitet. Der erste Kurs beantwortet die Frage: «Was machen Gärtnerinnen im Frühling?» Dabei führen wir die Gäste am 14. März quer durch unsere Gärtnerei in Matten. Ein vollständiges Programm ist auf unserer Homepage zu finden.

Eine ganz besondere Geschichte:

Donnerstag 19. Juli 2007, ein Tag, den ich nicht vergesse. Schwarz – schwärzer geht nicht – hängt der Himmel über dem Thunersee. Die Wand kommt näher, gelblich schiebt sie sich auf das Bödeli zu. Das Dorf Matten und unsere Gärtnerei mittendrin. Gross wie Golfbälle schlagen die ersten Hagelkörner auf. Innert Minuten öffnen sich die Schleusen. Wie wenn ein mit Kies beladener Laster seine ganze Ladung auf unsere Gewächshäuser kippen würde, kommt es mir vor. Fertig lustig. Der Morgen danach. Nun wird das Ausmass der Verwüstung sichtbar. Kaum eine Scheibe unserer Gewächshäuser ist ganz geblieben. Von Glassplittern kleingehackt, saften die Kulturen grün vor sich hin. Stunden, Tage die man nicht vergisst. Auch die vielen Menschen nicht, die uns beim Aufräumen geholfen haben. Sie bleiben in dankbarer Erinnerung...

Text/Bilder: Peter Wenger

Der kluge Privatier reist hie und da im Zuge!

Reisen mit dem öffentlichen Verkehr dauern länger – aber sie habens oft in sich!

Im Spätherbst müssen wir stets ins Tessin um alles aufzuräumen und das Haus winterfertig zu machen. «Diesmal gehen wir mit dem Zug», erklärte meine Frau. «Im Herbst ist es im Centovalli so wunderschön farbig.» Also gut, um 07.04 Uhr ab Brienz West geht's los. Weil wir jetzt pensioniert sind, haben wir ja Zeit. (Wie Sie im Titel gelesen haben, sagt man heute nicht mehr «Rentner» oder gar «AHV-ler» sondern «Privatier», das ist vornehmer.) Wir steigen in den Zug und in ein Abteil, das direkt neben einer Gruppe Jugendlicher liegt. Munteres Handygepiepse und verschlafenes Gerede ertönen. «Hei, du drücksch der ganz Tag am Handy ume – du bisch huere süchtig!» «I säge der öppis: We das Handy nid erfunde worde wär, chönnt is uf där Scheisswält gar nümme uushalte.» Der das sagt, trägt trendige Markenkleidung und besucht offensichtlich eine gute Berufsausbildung. Da hätten Andere wohl mehr Grund, über ihr Los in dieser Welt zu jammern! Interlaken Ost – umsteigen! Im neuen Zug nach Spiez treffen wir unsere Bekannten wieder. Diesmal noch verstärkt durch weitere Leidensgenossen. Die Gespräche sind deutlich intellektueller geworden: «Was hesch am Sunntig gmacht?» «Im Wältsche gsy.» «Wo?» «Nöieburg oder Gämf, i verwächsle die geng. Weles isch neecher?» «Nöieburg.» «De isch es Gämf gsy – isch huere wyt gange.» Mein altes

Lehrerherz zuckt! War der immer vor der Türe, wenn Geografie unterrichtet wurde? «Spiez! Nach Domodossola und Milano umsteigen», tönt es aus dem Lautsprecher. Wir sind erlöst. In Domodossola steigen wir in den Centovalli-Schüttelbecher, und nun kommt der Höhepunkt: das Znüni! Wie früher auf den Schulreisen breite ich die eingekauften Herrlichkeiten auf einer weissen Papierserviette aus: Weggli, Salamettli und ein schönes Stück würzigen Bündner Bergkäse. («Mittelreif» steht auf der verschweissten Plastikverpackung). Ich schneide die Packung auf, und es riecht schon. Es riecht sogar stark – also seeehr stark! Meine Frau sagt: «Vo däm wott i de kene», und greift sich einen Apfel. Ich aber entsinne mich der TV-Reklame für Raclette und an den Satz: «Ä chly stinke mues es.» Ich bei-esse tapfer in die abgeschnittene Scheibe und nicke: «Momohl, fein!» Aber da tönt laut aus dem Abteil vor uns eine genervte Frauenstimme: «Auso Ätti – jitze het da eine d'Schue abzoge!» Im allgemeinen Gelächter packe ich rasch meinen Käse ein und halte mich ans Salamettli. Die beiden haben jetzt neuen Gesprächsstoff gefunden: «Lue Müeti, a dene Böömmе hets alls ggraglet voll Orantschi!» Die beiden reisen doch in den sonnigen Süden und wännen sich schon in den fernen Oran-genhainen Spaniens. Unterdessen sind die Wunderbäume auch in mein Blickfeld gekommen: Herrlich orangefarbig glänzende Kakis, die jetzt im Centovalli gerade reif sind. Ohne dass der Irrtum aufgeklärt wird, wechseln wir in Locarno über die Strasse zum Bus. Ich sage fast traurig: «Jetzt passiert nichts mehr. Bus fahren ist viel langweiliger als der Zug.» Ich habe aber meine Rechnung ohne den Seeräuber-Fahrstil unseres Chauffeurs gemacht. Vis-à-vis von mir will sich gerade eine üppige Tessinerin auf die Bank setzen, als der Fahrer mit einem Riesenruck losfährt und fast rennmässig beschleunigt. Verzweifelt sucht die Dame mit ausgestreckten Händen nach einem Halt, findet keinen – und fällt mit offenen Armen auf mich. Ich versinke in wallende Gewänder und eine süsse Parfümwolke. (Der Morgen der Gerüche!) Sorgfältig schiebe ich die Lady zurück auf ihre



Bank. «Scusi, scusi,» sagt sie. Und ich, ganz Gentleman: «Fantine!» Die Leute lachen natürlich. Ich finde aber, sie könnten jetzt aufhören. Bis ich sehe, dass mein «Redlikoffer», den ich bei meinem Rettungsmanöver losgelassen habe, sich nun selbständig gemacht hat und in kühnen Schlangenlinien durch den Mittelgang segelt. Hilfreiche Hände schieben ihn wieder zu mir. Und da kommt schon unsere Zielstation. Wir atmen auf, steigen aus und sind wieder einmal um ein Erlebnis reicher...



Peter Santschi

santschi.peter@
bluewin.ch



Goldschmiede-Atelier
Peter Hablützel

Seit
1997

Strukturen beleben



20 Jahre Leidenschaft für das Aussergewöhnliche

Marktgasse 35 3800 Interlaken www.pierresuisse.ch